



Impressum

SpVgg Hengstfeld-Wallhausen
1947 e.V.

Wolfgang Beck
Mittelgasse 24
74599 Hengstfeld
07955 / 1414

Berichte

1. Vorsitzender, Schatzmeister,
Abteilungsleiter, Betreuer

Gestaltung

Frank Bender
Roger Bender

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	2
Verstorbene Mitglieder	4
Jahresbericht	5
Baulichkeiten	8
Geschäftsstelle / Trainingslager	10
Kassenbericht	11
Mitgliederstatistik	15
Gesamtjugend	16
Fussball	20
Turnen, Gymnastik & Tanz	25
Freizeitsport	30
Sportabzeichen Ergebnisse	37
Tennis	38
Badminton	47
Jubilare	50
Ehrungen / Vereinslied	51
Vereinsrat / Organigramm	52
Sponsoren	53

GRUSSWORT

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sportler,
sehr geehrte Damen und Herren!

Es liegt wieder eine ereignisreiches Jahr hinter uns.

Es ist die Freude am Sport, die Geselligkeit und die Freude an sozialen Kontakten, die uns Mitglieder in unserem Sportverein zusammenschweißt. Dies war schon im Jahre 1947 die Grundlage des Vereinslebens und ist es auch heute im Jahre 2018 immer noch. Sport verbindet über kulturelle und ethnische Grenzen hinweg, dies gilt heute weit mehr als vor 71 Jahren. Weiterhin genauso wichtig ist aber die Vermittlung von Werten wie Fairness und Respekt, von Akzeptanz und Toleranz, die im Sport gelebt werden und von Generation zu Generation weiter gegeben werden.

Geändert hat sich leider die Selbstverständlichkeit, mit der sich Menschen in Ihrem Verein engagieren. Hier einen Aufruf an alle Eltern doch zu helfen. Egal, in welcher Weise auch den Verein zu unterstützen. Ob Fahrten zu Training, Auswärtsspielen oder Kuchenbacken und Helfen bei Festveranstaltungen oder im Vereinsheim. Dies hilft uns, den Standard zu erhalten. Früher war es Ehrensache dazugehören. Heute herrscht oft die Mentalität vor, den Sportverein als Dienstleister zu sehen. Man muss jedoch erkennen, dass dies in einem gemeinnützigen Verein mit relativ niedrigen Vereinsbeiträgen nicht weiter zu realisieren ist.

Die ununterbrochene Attraktivität der Spielvereinigung ist das Ergebnis unermüdlicher Aktivität vieler Mitglieder, die ihre Freizeit zur Gestaltung des Vereinslebens einbringen. Ihnen sage ich herzlichen Dank für dieses Engagement im letzten Jahr. Sie alle tragen dazu bei, dass unsere Spielvereinigung Hengstfeld/Wallhausen ein angesehener Verein in Hohenlohe ist. Ein lebhafter Verein mit inzwischen mehr als 850 Mitgliedern in den 5 Abteilungen Fußball, Tennis, Turnen- Gymnastik und Tanz sowie Badminton und Freizeitsport.

Auch wenn wie letztes Jahr auf der Hauptversammlung einige Personen durch Misstöne die

solidarische Gemeinschaft ins Wanken gerät, viel Frust in der Vorstandschaft und bei vielen Besuchern der Hauptversammlung entstand, so haben wir uns dennoch wieder mit großer Leidenschaft in unserer Freizeit für unseren Verein ehrenamtlich eingesetzt. Nur eine konstruktive Vereinsarbeit bringt uns weiter. Nur gemeinsam kommen wir voran und können das Erschaffene erhalten, Sanieren und Neues schaffen.

Jetzt schon vielen Dank allen Helfern für das vergangene Jahr 2017. Ob Trainer, Übungsleiter, aktive Spieler, Platzwart, Putzfrau, Vereinrrat und Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter, Schriftführer, Schatzmeister, Bauausschuss, Mitgliedern des Fördervereins sowie alle Sponsoren und allen Helfern bei Festveranstaltungen. Ohne eure aktive Mitarbeit und Ideen in allen Abteilungen sowie finanzielle Unterstützungen kann der Verein nicht bestehen.

Im sportlichen Bereich hat die **Badminton**abteilung mit dem Aufstieg in die Verbandsliga außergewöhnliches erreicht. Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass die Herren Badmintonmannschaft sogar um die Meisterschaft in der höheren Verbandsliga spielt. Ein nochmaliger Aufstieg in die Württembergliga ist der sympatischen Mannschaft zu wünschen.

Auch die Seniorenmannschaften im **Tennis** Herren 40 und Herren 50 waren sehr erfolgreich. So konnte die Meisterschaft bei den 40-ern in der Kreisklasse erreicht werden. Die Herren 50 wurden unerwartet Vizemeister in der Bezirksliga. Durch Umstrukturierungen werden im neuen Spieljahr nun zwei Herren 50 Mannschaften an den Start gehen, so dass auf den Aufstieg der Herren 40 verzichtet wird.

Im Bereich **Fussball** konnten vordere Platzierungen leider nicht erreicht werden. Der Klassenerhalt in der Kreisliga A wurde durch das Zusammenhelfen von alten und jungen Spielern und dem kurzfristig eingesprungenen Trainer Klaus Zenkert letztendlich Gott sei Dank im letzten Punktspiel in Rot am See bewerkstelligt. Die A-Jugend in Spielgemeinschaft mit Rot am See und Brettheim

konnte die Bezirksligazugehörigkeit ohne Abstieg erhalten. Auch in den anderen Jugenden waren keine vorderen Platzierungen zu feiern. Die Seniorenmannschaft musste leider in den sauren Apfel des Abstiegs aus der Bezirksliga beißen. Erfreulich ist, dass sie weiterhin eine Mannschaft zum Spielbetrieb melden, was lange diskutiert wurde.

Im Bereich Baumaßnahmen stehen auch wieder Herausforderungen an:

- Endgültige Fertigstellung unseres Gerätehauses für Platzpflegegeräte(Garagenanbau) bis zum Sportfest 2018 (Innenausbau, Isolation, neues Tor, Vorplatz).
- Reparatur der Trennwand im Vereinsheim/Gaststätte
- Sanierung der Pendeltüre zur Küche im Vereinsheim
- Neue Stützmauer für Grasplatte

Veranstaltungen:

- 2.Skiausfahrt(mehrtägig)
- 30 Jähriges Jubiläum der Tennisabteilung mit Ausflug nach Nürnberg
- Nachbarschaftsturnier Tennisabteilung

- Festumzug der Gemeinde Wallhausen zur 875 Jahr-Feier
- Festveranstaltungen Viehmarkt, Sportfest,Weinfest, Jugendweihnachtsfeier,
- Bewirtung der Trainingslagermannschaften
- Herbstwanderung Freizeitsportler(mehrtägig)
- Silvesterlauf
- Satzungsänderung insbes.zur Wahlen der Vorstandschaft(zeitversetzt)
- Beitragsanpassung ab 2019

Nun hoffe ich, Sie können auch einiges Neue, einiges an Erfreulichem, vielleicht auch einiges, das zum Nachdenken anregt, aus den nachfolgenden einzelnen Berichten mit nach Hause nehmen.



Ihr
1.Vorsitzender
Wolfgang Beck

VERSTORBENE MITGLIEDER



17.01.2017

Egon Lang



31.03.2017

Eva-Maria Hartl

JAHRESBERICHT 2017

1. SITZUNG - 09. JANUAR 2017

Sehr erfreulicher Rückblick auf 30 jährigen Silvester-Jubiläumslauf am 31.12.2016 der Freizeitsportgruppe. Gute Werbung für Gesamtverein mit tollen Berichten von der Veranstaltung in Zeitungen und Internet.

Große Unterstützung haben wir durch unsere Sponsoren erhalten. So bekamen wir vom Förderverein mit Jürgen Theumer und seinen Mitstreitern in 2016 Spendengelder und Werbeeinnahmen für Sportfest, Bandenwerbung von jeweils 6.500 EUR sowie ferner für Plakatwerbung 1000.-EUR. Die Kooperation Schule-Verein wurde durch die Tennisabteilung wieder beantragt. Für die Renovierung der Tennisplätze gewährte die hiesige VR Bank SHA-Crailsheim eine Spende von 2.000 EUR. Ein Zuschuss wurde vom WLSB nicht genehmigt, da es sich um Reparaturen handle.

Weihnachtsfeier 2016 der Abteilung Turnen, Tanz und Gymnastik zusammen mit Freizeitsportabteilung war wieder sehr gelungen, so dass diese Veranstaltung beibehalten werden soll. Auch Jugendweihnachtsfeier mit Ehrungen und Ausgabe der Sportabzeichen ist sehr beliebt und nicht mehr wegzudenken.

Sportgeräte insbes. neue Tore für Jugendmannschaften werden genehmigt.

Heimspiel der aktiven Fußballer sollen wieder grundsätzlich auf Hauptplatz am Vereinsheim stattfinden.

Bei Durchführung des Erdbeerfestes sollen zukünftig alle Abteilungen die Jugendabteilung unterstützen. Jugendabteilung kann wegen mangelnder Beteiligung der Eltern das fest nicht alleine stemmen. Förderverein wird samstags wieder Hocketse veranstalten.

Umbau des Grillstands geht voran, soll bis zum 1. Heimspiel in Rückrunde 2017 fertig sein.

Der Bewirtung des Mitglieder-Forums der VR Bank

SHA-Crailsheim in der Hengstfelder Turnhalle im Februar 2017 wird vom Hauptverein zugestimmt. Die Bewirtung bei der Bädlesbühne des Freibad-Fördervereins durch die Fussballabteilung erfolgt zusätzlich.

2. SITZUNG - 06. MÄRZ 2017

Heizung im Vereinsheim fällt trotz zeitnahe Kundendienst immer wieder aus. Fa. Leidig sieht die Ursache im ungenügenden Rohrsystem bei ursprünglichen Einbau. Häufigere Entlüftung durch Fachfirma ist somit unausweichlich. Auch häufiger Wasserverlust in Heizung muss überwacht werden.

Mitgliedschaften insbes. bei den Kindern sollen aktualisiert und überprüft werden.

Musik für Sportfest am Freitag mit DJ und Band „The neighbours“ am Samstag wird beschlossen

Start der Herren-Fußballer in Rückrunde gestaltet sich als Fehlstart mit Niederlagen gegen Abstiegs-kandidaten. Neuer Trainer Klaus Zenkert aus Mulfingen wird von Vorstandsschaft verpflichtet.

Bewirtschaftungen an VR Bank Versammlung und bei Bädlesbühne bringt erfreuliche Einnahmen für Abteilungen und Hauptverein.

Alle Jugendbetreuer erhalten kostenlos Trainingsanzüge.

Antrag auf Gründung einer Damenfußballmannschaft geht bei Vorstand ein und wird positiv zur Kenntnis genommen, da auch viele Spielerinnen aus eigener Gemeinde hier aktiv werden möchten.

Zum ersten Mal wird eine verlängerte Wochenend-Skiausfahrt des Vereins von Marc Wurzinger, auf einer Hütte in Saalbach-Hinterglemm organisiert. Ausgebucht und war ein voller Erfolg der Veranstaltung wird dem Vereinsrat bekanntgegeben. Veröffentlichung neben dem Gemeindeblatt auch im Internet geplant.

3. SITZUNG - 24. APRIL 2017

Einsetzung der neuen Vereinsbeiräte Patrick Groß, Edgar Rössler, der neuen Abteilungsleiterin TGT(Gymnastik und Tanz) Maike Meider, künftig für Öffentlichkeitsarbeit Jörk Meider und als stellvertretender Jugendleiter Tobias Einsiedel.

Verabschiedet werden Hanne Leidig als stv. Jugendleiterin, Gudrun Klein, Sonja Grüb und Jonas Burkert als Beisitzer. Vielen Dank für Euer großes Engagement und die geleistete Arbeit. Ein gemeinsames Abendessen rundet den Abend ab.

Ablauf der Hauptversammlung 2017 wird im nachhinein erörtert und stößt bei allen Mitgliedern insbes. im erweiterten Vorstand auf Unverständnis und sollte einmalig in der Vereinsgeschichte bleiben.

4. SITZUNG - 15. MAI 2017

Die Freizeitsportgruppe plant Sonnwendfeier am Di. 20.06.17. Die Sanierung aller Tennisplätze wurde erfolgreich und kostengünstig abgeschlossen. Nachbarschaftsturnier wieder geplant. Neubesetzung einer weiteren Putzfrau wird erörtert.

Herren-Fußballer werden durch erfahrene Seniorspieler und Neuzugang ergänzt. Neugestaltung der zukünftigen Abteilungsführung wird diskutiert.

Planungen für Erdbeerfest laufen wie angedacht.

Gründung eines Wirtschaftsausschuss wird angesprochen, damit Roland Frey infolge seiner gesundheitlichen Probleme entlastet werden kann.

Damenfußballerinnen trainieren fleißig und haben mit Thomas Schmidt einen erfahrenen und beliebten Trainer.

Sportfestplanung mit Arbeitseinsätzen wird erörtert. Miteinbindung des Bayern Fanclubs „Redbull Hohenlohe“ mit den Vorständen Daniel Bauer und Daniel Datzert wird fest vereinbart.

5. SITZUNG - 19. JUNI 2017

Ersatz der bisherigen Handtuchrollen durch elek-

trische Händetrockner in Toiletten aus hygienischen Gründen sowie zur Ersparnis der ständigen Überwachung und Austauscharbeiten.

Rückblick auf Erdbeerfest mit über 5.800.- EUR Umsatz. Positive Entwicklung der Einnahmen und des Gewinns, der wiederum für Investitionen in Sportgeräte und sonstige Ausgaben für die Jugend sowie Ausflüge mit den jungen Sportlern verwendet wird.

Feststellung des Kassiers, dass laufende Kosten sowohl im Einkauf bei Vereinsheim als auch im Bereich der Unterhaltungskosten der Sportanlagen und der Gebäude wie Strom, Gas und Wasser ständig steigen. Auch Umsatz im Vereinsheim hat sich verringert. Dazu kommt, dass ferner die Bereitschaft vieler junger Familien und Mitglieder zur freiwilligen unentgeltlichen Mitarbeit weiter abnimmt. Somit wird langfristig eine Beitragsanpassung unumgänglich werden. Eine Einführung von Pflichtarbeitsstunden ist in der Praxis kaum umsetzbar und wird verworfen.

Teilnahme der Tennisabteilung am Aktionstag in Kirchberg wird bekannt gegeben. Auch wird neue Hobbygruppe für junge Tennisbegeisterte und für frühere Spiele gebildet.

Großes Lob für Marion Groß, die den erkrankten Roland Frey im Vereinsheim soweit wie möglich vertreten hat.

Aktive Fußballer haben glücklicherweise im letzten Spiel den worst case, sprich Abstieg, durch einen verdienten Sieg in Rot am See verhindert. Neue Besetzung der Verantwortlichen wurde nach einigen Besprechungen von Marc Wurzinger bekannt gegeben, dies sind Marcus Groß, Marco Dörr und Thomas Schmidt. Sie werden in Personalunion die Verantwortung in der Fußballabteilung übernehmen. Vertretung im Vereinsrat übernimmt Marcus Groß.

Sportplätze wurden alle vor Torraum mit Rollrasen neu eingesetzt, vertikutiert, verifiziert und besandet. Sie befinden sich wieder in einem guten Zustand. Extreme und andauernde Trockenheit wie in 2016 bleibt erfreulicherweise aus. Auch Spritzung gegen Breitwegerich ist erfolgt. Trainingslagermannschaften sollen auf oberem Platz trainieren, um Hauptplatz möglichst zu schonen.

Spielgemeinschaft im Jugendbereich der A- und B-Jugend mit Rot am See und Brettheim ist aufgrund der wenigen Spieler unausweichlich. Bezirksliga-Zugehörigkeit konnte erreicht werden.

Meike Meider von TGT-Abteilung hat Prüfung zur Abnahme des Dt. Sportabzeichens erfolgreich absolviert.

Sportfest 2017 ist personell schwierig zu besetzen. Hochzeit eines Spielers, Junggesellenabschied und großes Firmenfest in Satteldorf führt zu vielen Absagen möglicher Helfer. Wirtschaftlicher Leiter Helmut Beck bekommt viele Absagen von Abteilungen im Vorfeld. Sportliches Programm steht mit Firmmenturnier, Elfmetercoup des Bayern-Fanclubs, Dorfpokal und Jugendturnieren sowie Freundschaftsspielen.

Nachbarschaftsturnier der Tennisler wieder ein voller Erfolg und unterstreicht den erfreulichen Zuwachs im Tennis bei uns. Die meisten Tennisvereine in Umgebung beneiden uns, da sie mit Personalproblemen kämpfen.

Beschluss, dass 2.- EUR Pfand im Vereinsheim wird eingeführt, wenn der Gläser auf Sportgelände mitgenommen werden. Zu viele Gläser kommen nicht mehr unbeschädigt zurück.

6. SITZUNG - 17. JULI 2017

Einziger TOP: Erstellung des Anbaus mit Garagen/Geräteraum für Platzpflege- und Sportgeräte.

Vorstellung und Baubesprechung mit Bauausschuss, vertreten durch Richard Leidig und Herbert Brüche. Beschluss über Abschluss einer Bauversicherung, da viele ehrenamtliche Helfer und somit Absicherung der Baustelleerfolge muss. Erteilung des Auftrags an Fa. Wolf Systembau, Osterhofen über R. Leidig, da günstigster Anbieter bei hochwertiger Bauausführung und zu erwartender guter Zusammenarbeit. Beginn vermutlich ab August 2017, da nunmehr alle Zusagen über Zuschuss vom WLSB (30 %) und Baugenehmigung des Landratsamts vorliegen.

Antrag auf Spende aus dem Ertrag des Gewinnsparens der VR-Bank SHA-Crailsheim wurde positiv entschieden. Unsere Baumaßnahme (Anbau) wird mit 2.000 EUR unterstützt.

7. SITZUNG - 25. SEPTEMBER 2017

Einteilung des Vereinsheimdienstes zur Bewirtung wird vorgenommen.

Rückblick Sportfest mit Erörterung und Planung für 2018 mit Zeltbetrieb. Umsatz ca. 18.000 EUR zufriedenstellend. Turnier mit Bayern Fanclub soll wiederholt werden, da positive große Resonanz und gute Stimmung. Gute Zusammenarbeit zahlt sich ebenfalls finanziell aus.

Wanderwochenende der Freizeitler ist mit 32 Teilnehmern wieder erfreulich gut besetzt. Auch steigende Zahl von Läufern bei der Lauftreffgruppe am Di. Abend wird dem Vereinsrat mitgeteilt.

Personalprobleme bei Senioren-Fußballern wird erörtert. Meldung für Runde steht in Frage.

Anzahl der Jugendbetreuer sollte noch vergrößert werden. Besprechungen sind im Gange. Ausflüge für Jugendliche und Betreuer sind in Planung.

Tennisabteilung bereitet 30-jähriges Jubiläum in 2018 vor.

Badmintonabteilung in ruhigem Fahrwasser, Spiele laufen in Verbandsliga äußerst erfolgreich an. Hobbygruppe spielt mit Brettheim zusammen.

Weinfest wird geplant mit Bewirtung der Küche durch Abteilung Turnen, Gymnastik und Tanz. AH-Fußballturnier wird von Marc Wurzinger geplant.

Helfer für Anbau werden aus Vereinsrat zur Unterstützung gesucht und eingeteilt.

Internetauftritt des Vereins muss sowohl in technischer Hinsicht als auch inhaltlich aktualisiert werden. Web-Team um Peter Dietrich und Martin Dorf wird von Jörk Meider unterstützt. Jede Abteilung soll Web-Beauftragten benennen um einheitliche Vorgehensweise auf Internetseiten und sozialen Medien abzusprechen und Adressen zu vereinheitlichen.

Skiausfahrt des Vereins 2018 vom 12.-14.01.2018 wird wieder durchgeführt.

Gemeinde Wallhausen veranstaltet 875-Jahrfeier im Juli 2018 und bittet alle Vereine um aktive

Teilnahme. Zusage wird an Gemeindeverwaltung erteilt.

8. SITZUNG - 27. NOVEMBER 2017

Wirtschaftsausschuss sollte sich aufstellen. Aufgaben werden festgelegt. Jede Abteilung soll mind. Eine Person in Ausschuss entsenden.

Silvesterlauf durch Freizeitsportgruppe in Planung.

Förderverein fertigt Plakate für Heimspiele in Rückrunde.

Jugendweihnachtsfeier findet wieder in Kulturhalle Wallhausen statt. Planung läuft bereits.

Damenfußballmannschaft ist für Teilnahme an Verbandsrunde vorgesehen. Weiterhin sehr guter Trainingsbesuch. Auch aktive Mithilfe der Damen im Verein bei Festen und Veranstaltungen wird positiv erwähnt und gelobt. Stellt Bereicherung für Verein dar.

TGT-Abteilung wird neue Wege gehen und Workshops im Winter für alle anbieten. Auch Nichtmitglieder sollen so angesprochen werden.

Baumaßnahmen am Vereinsheim laufen zufriedenstellend und kommen durch viele freiwillige Helfer des Vereins gut voran. Arbeitspläne wurden umgesetzt und Arbeitsstunden zum Erhalt des Zuschusses erbracht.

Umbau des Grillstandes ist komplett abgeschlossen und stellt nun einen gelungenen zeitgemäßen Verkaufskiosk zur Nutzung bei Heimspielen und ev. Veranstaltungen dar. Kosten haben sich durch Erneuerung der gesamten Gasleitungen erhöht. Dies war jedoch aufgrund technischer Sicherheitsvorschriften unumgänglich. Insgesamt eine gelungene Umbaumaßnahme für die nächsten Jahrzehnte. Finanzierung aus laufenden Geldmitteln und ausgezahlten Darlehen der Bausparkasse Schwäbisch Hall ist sichergestellt.

Weinfestrückblick fällt sehr positiv aus, da bei einem wiederum vollen Vereinsheim eine erhebliche Einnahmesteigerung erzielt wurde. Personaleinsparung und eine Kostenersparnis durch Wechsel ins eigene Gebäude hat sich bewährt und zahlt sich aus. Weinfest wird weiterhin im Vereinsheim stattfinden.

Nachmittagsveranstaltung für Ältere mit Weinverkostung wird in Erwägung gezogen.

Wolfgang Beck

1. Vorsitzender

BAULICHKEITEN

KIOSK / GRILLRAUM / ABSTELLRAUM

Herbst 2016

- Sämtliche Rohrarbeiten wie Wanddurchbrüche, Stemmarbeiten für Abwasserleitungen in Eigenleistung durchgeführt.
- Alte Türen und Tore wurden entfernt. Neue Fenster und Türen wurden gesetzt, neues Mauerwerk wurde erstellt.

Januar 2017

- Beginn der Elektroinstallation durch die Firma

Deimling, Wallhausen mit dem schwierigen Umbau des großen, alten Elektrovorschaltkastens.

- Beginn und Umbau/Erneuerung der alten bestehenden Gasleitung nach den neuesten Sicherheitsrichtlinien durch Firma Leidig, Wallhausen.
- Einbau eines Heizkörpers und Warm- und Kaltwasser für das Spülbecken und den Geschirrspüler.
- Ausführung sämtlicher Putzarbeiten im Grillraum durch Stefan Berger.
- Fliesen sämtlicher Wände durch Konrad Egerer

Februar 2017

- Streichen des Grillraums (Wände und Decken) durch Hartmut Ruiner
- Endmontagen der Firma Leidig und Deimling werden durchgeführt



März 2017

- Einbau eines rutschfesten Spezialbodens durch die Firma Schatalow, Schrozberg
- Einbau der Unterbauten sowie der Einbau der Arbeitsplatten durch Dieter Andörfer
- Verputzen der Decken und Wände vom bisherigen Gerätelager (Raum neben Grillraum) durch Stefan Berger und anschließendes Streichen durch Hartmut Ruiner

April 2017

- Fliesen- und Verfugarbeiten des Gerätelagerbodens durch Günter Dollinger erledigt
- Abgabe des alten grünen Grillwagens an die Dorfgemeinschaft Schainbach. Reinigung der bisherigen Lüftung des alten Grillwagens durch Roland Frey
- Kauf eines Elektromotors und Einbau des Motors durch Günter Telschow. Somit konnte eine

gute und preiswerte Lüftungslösung geschaffen werden

- Montage eines Fensters mit Rollläden durch Günter Telschow, Heinz Fessel und Markus Klei nert
- Grill und angrenzender kleiner Sportgeräteraum kann bereits genutzt werden

SPORTGERÄTEHALLE / GARAGENNEUBAU

Juni 2016

- Kauf Grundstück durch Gemeinde Wallhausen von Familie Bück, Hengstfeld.
-

November 2016

- Antrag auf Baugenehmigung bei Landratsamt Schwäbisch Hall eingereicht. Baugesuch und Pläne erstellt von Ingenieurbüro Wolfgang Hecker, Satteldorf

Januar 2017

- Antrag auf Zuteilung von Landesmitteln/Zuschuss bei Württembergischen Landessportbundes (WLSB) eingereicht

April 2017

- Baugenehmigung ohne Baufreigabe wird vom Landratsamt Schwäbisch Hall erteilt

Juni 2017

- Schriftliche Zusage des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) über Zuschuss und Freigabe zum vorzeitigen Baubeginn, sodass mit den Bauarbeiten begonnen werden kann

Juli 2017

- Lieferauftrag der neuen Halle wird an Firma Wolf, Osterhofen erteilt (Firma Wolf seit über 30 Jahren Werbepartner der SpVgg)

August 2017

- Fundamente werden durch Thilo Zobel ausgebagert und Erdreich abgefahren. Ein Tag später werden Fundamente armiert und Boden wird eben betoniert von S. Kawka und seinem Team

September 2017

- Zwei Längswände werden vom alten Bestand hochgemauert und Ringanker angebracht.
- Humus wird abgetragen und abgefahren durch Familie Zobel. Gesamte Hallengrundfläche wird mit einem Schotterbett versehen.
- Einschalung der Fundamente mit Team um S. Kawka sowie Armierung und Betonierung

Oktober 2017

- Dainagegraben werden ausgebaggert durch Marvin und Hartmut Ruiner, sowie sämtliche Abwasserleitungen werden verlegt.
- Montagebeginn der Bauhülle durch Firma Wolf, Osterhofen. Durch die Preiswahl wird die Montage nach Regiestunden abgerechnet.

Es sollten vom Verein jeden Tag drei bis vier Bauhelfer abgestellt werden

- Einbau der Schotterfeinplanie durch Mitglieder des Vereinsrates
- Der Neubau wird komplett aufgestellt. Glücklicherweise gutes Wetter in diesen zwei Wochen, sodass Bau zügig voranging
- Armierung der Bodenplatten durch das Team um S. Kawka sowie Betonierung und maschinelle Glättung

November 2017

- Ausräumen der alten Blechgarage durch Freizeitsportgruppe wird durchgeführt
- Renovierungsarbeiten können somit im Januar 2018 weitergehen

Ende 2017

- Die zur Beantragung des Zuschusses beim

WLSB geplanten 750 Eigenleistungsstunden sind bereits Ende des Jahres erreicht und durch Stundenaufzeichnungen nachgewiesen; Finanzierung läuft damit wie geplant

- Um eine sinnvolle Nutzung der Halle zu gewährleisten, planen der Bauausschuss und Richard Leidig den weiteren Ablauf der Baumaßnahme
- Arbeits- bzw. Kostenbestandsaufnahme wird vom Bauausschuss und Schatzmeister gemacht und als zufriedenstellend beurteilt.

RESUMEE

Es zeigt sich erfreulicherweise, dass der Kostenrahmen entsprechend dem WLSB-Antrag exakt eingehalten wird, obwohl eine Reihe an zusätzlichen Arbeiten bei der Blechgarage dazu kamen.

Die vielfältigen Arbeiten konnten nur bewältigt werden, da eine große Anzahl an Mitgliedern, insbesondere von Rentnern und Pensionären, sowie unseren Landwirtschaftlichen Kameraden mit ihren Baugeräten geholfen haben. Ihnen gebührt ein großes und herzliches Dankschön!

Weiterhin ist ein großer Dank an den Bauausschuss mit seinen Mitgliedern und dem gesamten Vereinsrat für die Mitplanung auszusprechen.

Mitglieder des Bauausschusses

Richard Leidig, Günter Telschow, Herbert Brüche, Günter Kellermann, Edgar Rössler, Kim Kochendörfer, Hartmut Ruiner, Wolfgang Beck

GESCHÄFTSSTELLE

BERICHT GESCHÄFTSSTELLE

Die Geschäftsstelle war immer wieder Anlaufpunkt für Fragen zur Mitgliedschaft, u. ä. Sie ist auch weiterhin dienstags von 18 – 19 Uhr (außer in den Schulferien) im Vereinsheim geöffnet. Für Fragen oder Anliegen außerhalb der Geschäftszeiten stehe ich allen Mitgliedern gerne auch per Email un-

ter marionlimbach@yahoo.de oder telefonisch zur Verfügung.

Marion Groß

TRAININGSLAGER

TRAININGSLAGER GÄSTE

- Im Jahr 2017 konnten wir 5 Mannschaften zum Trainingslager bei uns begrüßen.
- Vom 30.6. – 2.7.2017 – SC Ilsfeld
- Vom 14.7.-16.7.2017 – SG Einhausen aus Hessen
- Vom 21.7.-23.7.2017 – KSG Brandau und die Sportfreunde Untergriessheim, wobei wir die Mannschaft aus Brandau im Gasthaus Schwarz untergebracht haben und die Bewirtung bei uns im Vereinsheim stattfand
- Vom 28.7.-30.7.2017 – TSV Aschbach
- Aufgrund der begrenzten Vorbereitungszeit der Fußballmannschaften ist es immer schwierig,

alle Anfragen zu bedienen. Die Doppelbewirtung war ein Experiment, das jedoch unser Team an die Leistungsgrenze gebracht hat.

- Alle Mannschaften waren sehr zufrieden und wir haben für das Jahr 2018 bereits wieder 4 Vorbestellungen. Wir konnten in unserem Team 2 neue Helferinnen begrüßen: Silke Schmidt und Carolin Kreuzer.

Das Trainingslager-Team: Carolin, Janina, Francine, Larissa, Meike, Franziska, Silke, Gele, Lena und

Marion Groß

KASSENBERICHT

[KASSENBERICHT NUR IN GEDRUCKTER VERSION]

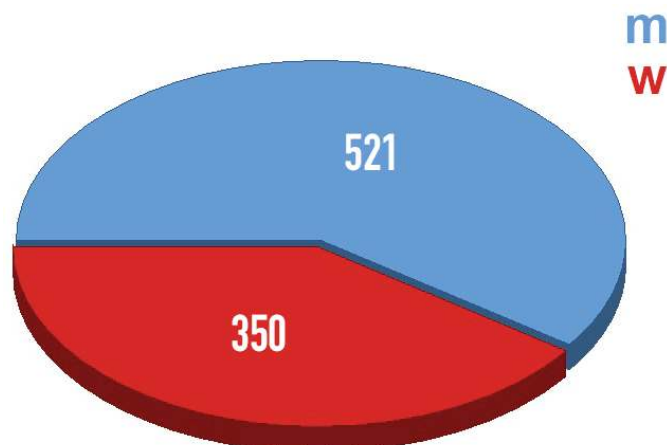
[KASSENBERICHT NUR IN GEDRUCKTER VERSION]

[KASSENBERICHT NUR IN GEDRUCKTER VERSION]

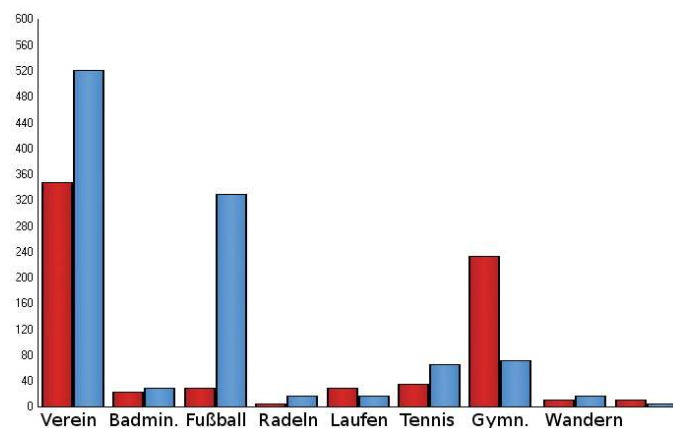
[KASSENBERICHT NUR IN GEDRUCKTER VERSION]

MITGLIEDERSTATISTIK

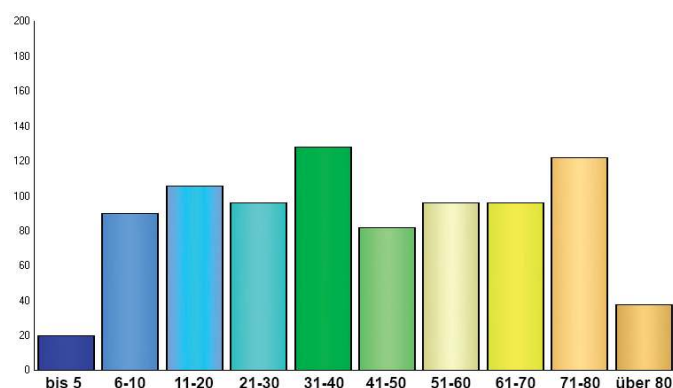
ANZAHL MITGLIEDER



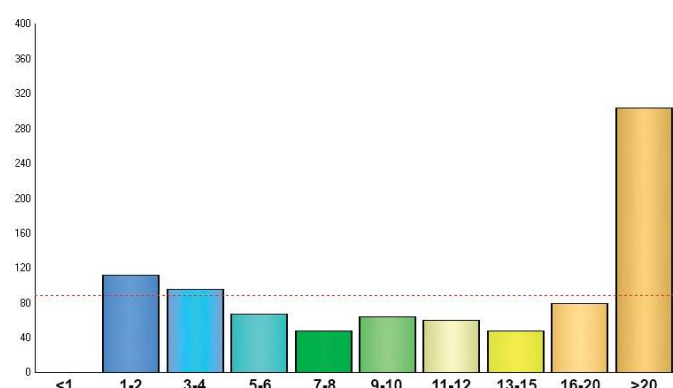
ÜBERSICHT ABTEILUNGEN



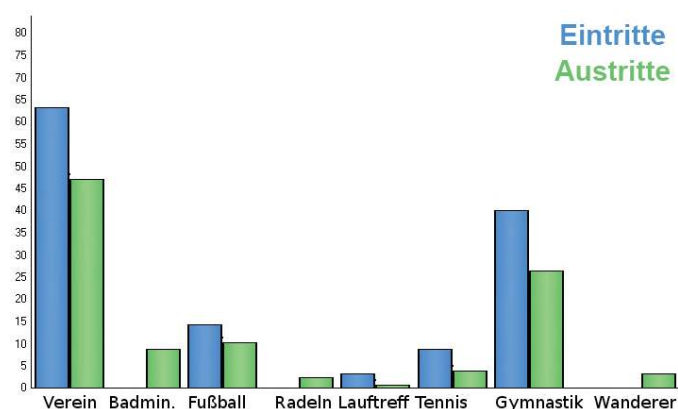
ALTERSVERTEILUNG



MITGLIEDSDAUER (IN JAHRE)



ABTEILUNGEN (EIN- / Austritte)



GESAMTJUGEND

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder,

zusammen mit unsere 4 Jugendabteilungen Fußball, Tennis, Badminton, sowie Turnen, Gymnastik & Tanz galt es 2017 das Erdbeerfest, das Sportfest und die Jugendweihnachtsfeier auszurichten.

ERDBEERFEST - 11. JUNI 2017

Bei optimalen Wetterverhältnissen durften wir das Erdbeerfest unserer SpVgg Hengstfeld-Wallhausen auf dem Eico-Firmengelände in Wallhausen abhalten.



Es gab wiederum Erdbeeren in allen Variationen, wie z.B. Erdbeerkuchen, Erdbeereis und Erdbeerbowle.



Die Spielstraße und unsere Torwand wurde von den Kindern und Jugendlichen eifrig genutzt, Mixed Dance zeigte eine tolle Einlage.



Da der Erlös aus dem Erdbeerfest komplett an die Gesamtjugend der SpVgg geht, konnten wir unter anderem einen Ausflug in das Funtasialand nach Dinkelsbühl mit 54 Kindern organisieren.



Weitere Ausflüge z.B. zu einem Bundesligaspiel sind dadurch geplant.

SPORTFEST / TAG DER JUGEND - 09. JULI 2017

Am Sportfestsonntag hat sich unser „Tag der Jugend“ weiterhin zu einem festen Bestandteil des Sportfestes etabliert.



Unsere Fußballjugenden waren hierbei entweder in Freundschaftsspielen im Einsatz oder maßen sich mit benachbarten Mannschaften in Turnierform.



Einer der Höhepunkte war das Freundschaftsspiel unserer B-Jugend gegen die höherklassigen Kickers aus Würzburg.



Geräturnen, Mixed Dance und Kinderturnen boten mit entsprechenden Auftritten Einlagen wie immer in gekonnter Art und Weise.



Die Bambiniläufe rundeten diesen auf unserem Sportgelände sehr gut besuchten Tag mit Läufen in entsprechenden Altersklassen mit viel Leidenschaft ab.



JUGENDWEIHNACHTSFEIER - 10. DEZEMBER 2017

Die Jugendweihnachtsfeier fand wie jedes Jahr in der Kulturhalle in Wallhausen statt.



Bei gut gefüllter Halle trugen unsere Kinder und Jugendlichen ihre einstudierten Programmpunkte mit sehr viel Freude vor.



Nina Wacker moderierte souverän durch das Programm und Rüdiger Deimling bediente die Technikanlage bestens wie immer.



Weitere Höhepunkte waren das Überreichen des Deutschen Sportabzeichens durch Hanne Leidig, ein gemeinsames Weihnachtslied und die Ausgabe der Tombola unterstützt durch viele hochwertige Sponsorenpreise.



EHRUNGEN - UWE BARTHELMESS / JOACHIM KAPPLER

Im Rahmen unseres Sportfestes konnten wir 2017 für langjährige herausragende Tätigkeit in unserer Jugendarbeit folgende Trainer auszeichnen:



Uwe Bartelmess und Joachim Kappler für jeweils 10 Jahre Fußballjugend.

TRAINER C-LIZENZ - JULIA WIEDMANN

Im Bereich „Badminton“ hat Julia Wiedmann für unsere SpVgg Hengstfeld-Wallhausen die Trainer C-Lizenz erfolgreich erworben – Herzlichen Glückwunsch.



ALLGEMEINES

Bedanken möchten wir uns bezüglich unseren Aktivitäten bei allen Helfern, Eltern und Sponsoren. Ohne die vielen Helfer wäre es nicht möglich unsere Feste und Feierlichkeiten auszurichten. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle aber auch immer unseren über 40 Jugendtrainerinnen und Jugendtrainern, die es das ganze Jahr über ehrenamtlich mit sehr viel Engagement, Leidenschaft und Fachkompetenz ermöglichen, dass unsere circa 320 Kinder und Jugendliche sich im Verein nicht nur sehr wohl fühlen und sehr gut betreut sind, sondern auch sehr gut ausgebildet werden.

Die sportlichen Erfolge und Aktivitäten unserer 4 Jugendabteilungen im Jahr 2017 entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abteilungsberichten.

Karl-Heinz Bögner und **Tobias Einsiedel**
Gesamtjugendleitung

FUSSBALL

BAMBINIS

Die Bambinis der Spvgg Hengstfeld sind gut in die neue Saison gestartet. Wir haben dieses Jahr schon bei drei Hallenturnieren unser Können gezeigt.



Mit jeweils zwei Mannschaften der Jahrgänge 2011-2013 haben wir die Wettkämpfe in Wiesenbach, Gerabronn und Blaufelden erfolgreich bestritten.



Nach der neuen wfv-Richtlinie besteht eine Mannschaft aus drei Feldspielern.



Auch in diesem Jahr werden wir wieder an der G-Jugend-Schnupper-Feldrunde teilnehmen. Hier

werden wir wahrscheinlich zwei oder sogar drei Mannschaften melden können! Zusätzlich sind im Sommer noch einige Feldturniere bei verschiedenen Sportveranstaltungen geplant. Das Trainer-team mit Uwe Berger, Sacha Redlich und Daniel Pressler hat viel Spaß mit den Jungs und mittlerweile drei Mädchen! Unser Dank gilt auch den Eltern und Fans unserer Spieler. Sie unterstützen uns mit Fahrdiensten zu den Turnieren und Arbeitseinsätzen oder Kuchenspenden bei diversen Veranstaltungen der Spvgg.

Montags besuchen derzeit 15 bis 20 spielbegeisterte Kids das Training in Hengstfeld. Wir treffen uns immer montags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle in Hengstfeld. Im Frühjahr trainieren wir dann wieder auf dem Sportplatz!

F-JUGEND

Mit ca. 20 Kindern der Jahrgänge 2009 und 2010, also im Alter zwischen 7 u. 9, können wir uns über den Fußballnachwuchs nicht beklagen. Mit viel Spass und Begeisterung kommen die Kinder ins Training und lieben es sich in kleinen Wettbewerben zu messen und gegeneinander anzutreten. Die Kinder haben einen unbändigen Bewegungsdrang und es scheint, das sie kaum aus der Puste zu bringen sind.

Das Training besteht deswegen aus vielen Bewegungsspielen kombiniert mit technischen Grundlagen, um die koordinativen und fußballerischen Fähigkeiten zu verbessern.

Wichtig für die jungen Spieler ist es natürlich auch ihr Können gegen andere Mannschaften, anderer Vereine unter Beweis zu stellen. Deswegen nehmen wir neben der Feld- und Hallenrunde auch an zahlreichen Turnieren teil. Hier geht es darum Spielpraxis zu bekommen und Erfahrungen unter Wettbewerbsverhältnissen zu sammeln. In den meisten Turnieren konnten wir uns im Mittelfeld etablieren und hatten ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Niederlagen und Siegen.

Einen großen Wert legen die Trainer auf eine faire Spielweise und einen respektvollen Umgang miteinander. Der Teamgedanke steht deswegen stets im Vordergrund.

Es ist auch ein großes Dankeschön an die Eltern auszusprechen, die mit viel Engagement, die Trainer bei Fahrdiensten, Trikotwaschen und Vereinsdiensten, wie die Weihnachtsfeier, Sportfest oder Erdbeerfest unterstützen.

Jörg Hiller und Norbert Wieczorek

Jugendtrainer F-Jugend

E-JUGEND

In der E-Jugend war dieses Jahr vieles neu! Es kamen 5 Spieler von der F-Jugend raus und ein neues Trainergespann mit Dominik Rummler und Jochen Trumpp kam auch dazu.



So lief die Feldrunde recht durchwachsen: Mit 3 Niederlagen und 2 Siegen belegten wir am Ende den 4. Tabellenplatz. Wobei 2 Niederlagen sehr unglücklich und erst kurz vor Schluss zu Stande gekommen sind. Hier wäre also viel mehr drin gewesen!



Nach dem letzten Spieltag der Feldrunde ging es gleich in der Halle weiter und wir bereiteten uns auf die Hallenrunde vor. Der 1. Spieltag in der großen Schrozberger Halle (es wird ohne Bande gespielt) lief für den Anfang ganz okay und wir holten 5 Punkte. Der 2. Spieltag in Rot am See lief dann dagegen schon super. Wir holten von 15 mögli-

chen Punkten 10 und schlossen das Turnier verdient auf dem 2. Platz ab. So waren wir nach 2 von 3 Turnieren auf dem 2. Platz, was die Qualifikation für die Kreisendrunde bedeutete. Im 3. und letzten Turnier erwischten wir aber gar keinen guten Tag und wir holten nur magere 2 Punkte und verpassten so leider die Endrunde.

Dann nahmen wir noch an Pokalturnieren teil. Das Turnier in Gerabronn war spielerisch und kämpferisch richtig gut. Wir verloren nur ein Spiel und gewannen sogar gegen den späteren Turniersieger SGM Satteldorf. Zudem wurde unser Torspieler Maximilian Gaus zum besten Torwart des Turniers gewählt. Aber im Siebenmeterschiessen hatten wir nicht das Glück des Tüchtigen und wir belegten von 12 Mannschaften nur den 6. Platz.

Das Turnier in Rot am See war spielerisch nicht so gut wie das in Gerabronn, wir wurden dennoch nur einmal besiegt, spielten leider einmal zuviel unentschieden und verpassten so das Halbfinale auch wieder denkbar knapp. Bei diesem Turnier beleg-



ten wir dann den 5. Platz, da wir das Platzierungsspiel verdient mit 1:0 gewonnen.

Auffallend bei diesen zwei Turnieren war, dass unsere Mannschaft defensiv schon sehr gut spielt und es zusammen mit unserem sehr guten Torspieler Maximilian Gaus sehr schwierig ist, ein Tor gegen uns zu schießen. Jetzt müssen wir noch daran arbeiten, mehr Torchancen herauszuspielen und diese dann auch konzentriert abzuschließen!

Ganz aktuell haben wir mit Patrick Groß unser Trainerteam verstärkt.

Kader der E-Jugend:

Maximilian Gaus, Noel Köffler, Jan Meider, Paul Meider, Benjamin Kernwein, Lukas Merscher, Philipp Schenkel, Tino Egerer, Maximilian Werling, Joshua Trumpp, Yannis Schewen, Malte Andörfer, Justin Jost, Masin, Noah Untsch, Michael Reu

Dominik Rummler, Patrick Groß und Jochen Trumpp

Jugendtrainer E-Jugend

B-JUGEND

Die Rückrunde der Saison 2016/2017 endete für die B-Jugend in der Leistungsstaffel mit einem mehr als enttäuschenden letzten Platz. In 9 Spielen konnten wir lediglich einen Sieg und ein Unentschieden einfahren. Bis auf unsere Hengstfelder Mannschaft waren alle anderen Mannschaften in Spielgemeinschaften gemeldet. Mit unserem sehr dünn besetzten Kader, bei den Spielen mussten auch immer wieder C-Jugendliche aushelfen, waren wir nicht konkurrenzfähig. Ein weiteres Manko war aber auch die Trainingsbeteiligung und das fehlende Engagement von einigen Spielern.

Aufgrund der weiterhin dünnen Personaldecke zur neuen Runde wurde beschlossen, auch bei der B-Jugend zusammen mit dem TV Rot am See und dem SV Brettheim eine Spielgemeinschaft einzugehen. Alle Spieler wurden frühzeitig informiert und waren diesem Vorhaben auch aufgeschlossen. Die Sommervorbereitung auf die neue Runde wurde zusammen mit der A-Jugend durchgeführt.

In der Qualistaffel der Vorrunde haben wir mit 18 Punkten aus 6 Spielen und einem Torverhältnis von 36:2 souverän den 1. Platz belegt. Gegner waren die SGM Waldtann/Westgartshausen/Leukershausen I, SGM Bartenstein/Gammesfeld/Schrozberg, SGM Dünsbach/Braunsbach/Langenburg, SGM Waldtann/Westgartshausen/Leukershausen II, SGM Gründelhardt/Oberspeltach und der TSV Ilshofen II. Die drei letztgenannten Mannschaften sind lediglich mit einem 9-er Team gestartet.

Die Ausgeglichenheit unseres Teams sowie der große Kader den wir zur Verfügung haben, hatten letztendlich den Ausschlag für diese gute Vorrunde gegeben. Die 3 Spiele gegen die 9er Mannschaften hatten allerdings, auch aufgrund des verkleinerten Spielfeldes, keinen echten Wettkampfcharakter.

In der Rückrunde, die am 11.03.2018 begonnen hat, gehen wir nun wieder in der Leistungsstaffel ins Rennen. Hier zeigt sich, ob unser Team auch gegen durchweg gleichstarke Mannschaften mithalten kann und den guten Eindruck der Vorrunde untermauert.

Aktuell sind von der SpVgg Hengstfeld-Wallhausen folgende Spieler im Einsatz:

Jonas Schmidt, Yannik Müller, Leon Kappler, Jan Körber, Mirco Wacker, Aaron Kleinert, Vincent Abendschein, Marvin Ruiner

Frank Maier (TV Rot am See), **Hartmut Gellert** (SV Brettheim), **Harald Köffler**

A-JUGEND

Diese Runde spielen wir die zweite Saison in einer Spielgemeinschaft mit Rot am See und Brettheim. Mit 10 Spielern, meist aus dem jüngeren Jahrgang, sind fast die Hälfte aller Spieler aus Hengstfeld. Auch in diesem Jahr funktioniert die Zusammenarbeit zwischen den 3 Vereinen meist problemlos. Sehr zu loben ist auch der Zusammenhalt der Spieler. So wurde mit einem guten „Teamspirit“ so manche schwierige Phase gemeistert.

Momentan stehen wir in der Bezirksstaffel auf Platz 8 von 12 Mannschaften mit 10 Punkten und 19:43 Toren. Also ähnlich wie in der letzten Winterpause, nur mit einem Unterschied, der Abstand zu den Abstiegsplätzen beträgt 6 Punkte.

Gerade die jüngeren Spieler haben sich am Anfang in der neuen Liga schwer getan, aber zeigen jetzt immer mehr ihr Talent.

Wenn wir in der Rückrunde weiter gegen unsere direkten Konkurrenten punkten und vielleicht noch die eine oder andere Überraschung landen sind wir sehr zufrieden und werden auch den Klassenerhalt schaffen.

Manuel Kondratiw und **Tobias Einsiedel**
Jugendtrainer A-Jugend

AKTIVE

Zur Winterpause der Saison 2016/2017 standen wir auf dem desolaten 11. Tabellenplatz mit lediglich 1 Pkt. Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Um den drohenden Abstieg zu verhindern musste in der Vorbereitung alles dafür gegeben werden. Die Vorbereitung wurde trotz der zum Teil schlechten Wetter- und Platzverhältnissen ordentlich durchgezogen und Thomas Schmidt konnte sein Team gut auf die Rückrunde vorbereiten.



Mit der Auftaktniederlage gegen den direkten Konkurrenten aus Altenmünster zeigte die Kurve jedoch gleich wieder in die falsche Richtung. Die Mannschaft konnte zwar am darauf folgenden Spieltag dem Aufstiegsaspiranten von Ilshofen einen Punkt abknüpfen, man konnte diesen Schwung aber nicht weiter mitnehmen. Am 3. Spieltag der Rückrunde musste man gegen den nächsten direkten Abstiegs konkurrenten aus Goldbach eine 0:2 Niederlage hinnehmen, was das Unterfangen Nichtabstieg noch prekärer erscheinen ließ.

Um den wohl letzt möglichen Impuls zu setzen, entschied man sich im Einverständnis mit Thomas Schmidt und der Abteilungsleitung, die Zusammenarbeit zu beenden um bei der Mannschaft nochmals eine Reaktion hervor zu rufen. Auch an dieser Stelle nochmals der Dank an Thomas Schmidt für die geleistete Arbeit. Wie mittlerweile bekannt ist hat sich Thomas sehr gut in unserem Verein integriert und wir konnten ihn neben dem Amt als Damen-Trainer auch als einen der drei neuen Abteilungsleiter für die Fußball-Abteilung gewinnen.

Das Traineramt übernahm mit Klaus Zenkert ein alter Bekannter in Hengstfeld. Zur Seite steht ihm Eberhard Zink, der als Co.- und Torwarttrainer fungiert.

Der erhoffte erste Sieg konnte im zweiten Spiel unter Klaus gegen den TSV Vellberg errungen werden.

Leider war dieser Sieg nur eine Momentaufnahme, so dass die Mannschaft am letzten Spieltag gegen den TV Rot am See ein Endspiel um den Nichtabstieg hatte. Dieses Spiel wurde zum Glück mit 3:1 gewonnen, was letztlich den Klassenerhalt bedeutete. Wobei hier lediglich das Torverhältnis für uns sprach! Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmal an Harald Köffler, Marc Wurzinger und Jörg Rosenfeld, die alle drei extra für die Endphase der Runde und wegen der Abstiegsgefahr bereit waren die Fußballschuhe nochmal zu schnüren um uns auszu helfen.

Zum Ende der Runde haben uns drei Stammkräfte verlassen, Matthias Telschow und Benni Reichert sind in Fußball-Rente gegangen und unseren Kapitän Jonas Burkert zog es zurück zum VfR Altenmünster.

Der Verlauf der Saison war für alle Beteiligten eine herbe Enttäuschung. Man hätte nie gedacht, solange um den Abstieg mit zu spielen. Hoffentlich hat hier jeder seine Schlüsse daraus gezogen, damit wir nicht nochmals in den Abstiegstrudel gezogen werden.

Die Abteilungsleitung war nach der Saison 2016/2017 neu zu besetzen, da sich Michael Strauß für eine Wiederwahl zum Abteilungsleiter nicht mehr aufstellen ließ. Hierfür auch in diesem Rahmen nochmals vielen Dank an Michael Strauß für die geleistete Arbeit.

Neue Abteilungsleiter sind Marco Dörr, Thomas Schmidt und Marcus Groß, die sich die Aufgaben der Abteilungsleitung mit Unterstützung des Ausschusses teilen.

Nach der miserablen Vorsaison lautete die Zielvorgabe zur neuen Runde 2017/2018 so schnell wie möglich den Nichtabstieg zu sichern.

Die Vorbereitung zur neuen Saison verlief aber aufgrund der Urlaubszeit eher nicht zufriedenstellend. Aber mit dem Start der Spiele raufte sich die Mannschaft zusammen und bis zum Hinrundenende hat man nur drei Spiele verloren, was einen derzeitigen 10. Tabellenplatz ergibt. Wobei wir weiter hart für die Erfolge arbeiten müssen, die Vorsaison ist Warnung genug. Dafür muss jeder Einzelne seinen Einsatz bringen.

Bei der Reserve wurde die Saison 2016/2017 dem 8. Tabellenplatz beendet, wenn man die Ergebnisse über die ganze Saison betrachtet, wären aber auch hier bessere Ergebnisse möglich gewesen.



Somit ist auch die Zielvorgabe für die Saison 2017/2018, dass man eine bessere Runde spielt wie davor. Diese Hoffnung hat aber gleich am ersten Spieltag einen heftigen Dämpfer bekommen, wir haben es nicht geschafft trotz einer sehr hohen Anzahl an Spielern, eine Mannschaft für den Rundenauftritt gegen Leukershausen zusammen zu bekommen. Und musst das Spiel am grünen Tisch abgeben. Dies ist wirklich ein Negativ-Beispiel, was sich hoffentlich nicht mehr wiederholen wird.

Nach einer durchwachsenen Hinrunde steht die Reserve derzeit auf dem 8. Tabellenplatz, wobei wir auch hier durch den nötigen Einsatz im Training bzw. in den Spielen, eine bessere Platzierung

in jedem Fall möglich ist.

Die aktuelle Wintervorbereitung, ist in den ersten Wochen sehr positiv angelaufen. Wir konnten trotz zum Teil sehr schlechten Wetterbedingungen (Regen, Eis und Schnee) sehr gut trainieren, was auch die sehr gute Trainingsbeteiligung zeigt. Wenn jeder weiter so mitzieht, können wir auch erfolgreich in die Rückrunde starten.

Um gemeinsam erfolgreich zu spielen, muss aber an den Punkten Disziplin, Einsatz und Engagement noch einiges gemacht werden. Es reicht nicht wenn man talentiert ist, in jedem Training muss aufs Neue an sich gearbeitet werden

Wie im ganzen Bezirk, haben wir auch bei unserer SpVgg das Problem, das wir zu wenige Schiedsrichter haben. Aktuell haben wir nur noch zwei aktive Schiedsrichter gemeldet, das ist für die Größe unseres Vereins eindeutig zu wenig. Zu wenig Schiedsrichter, heißt für die Zukunft, dass nicht mehr alle Spiele mit Schiris besetzt werden können, dies bedeutet im Einzelnen, dass zu Spielen keine Schiris mehr kommen und diese dann von Irgendjemand der am Sportplatz ist gepfiffen werden, so geschehen in der vorangegangenen Saison beim Reserve Spiel gegen Gründelhardt. Oliver Kreft hat sich hier mittlerweile bereit erklärt dieses Thema bei uns im

Verein anzugehen. Er selbst hat den Schirilehrgang belegt und er ist auch unser Schiri-Beauftragter, das heißt er kümmert sich um den Nachwuchs und die dazugehörigen Fragen.

Falls sich unter Euch Interessierte befinden, die gern Schiedsrichter machen wollen, könnt Ihr jederzeit auf die Verantwortlichen zugehen.

Für die geleisteten Arbeitseinsätze außerhalb des Spielfeldes, sei es unser Fasching, die Theaterbewirtung des Freibad, Weinfest, Sportfest oder sonstigen Einsätze bedanken wir uns bei jedem einzelnen Helfer. Ohne ein GEMEINSAMES Schaffen, können diese Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Darum auch nochmal der Appel an alle Mitglieder des Vereins, macht es Euch nicht zu einfach, wenn ihr nach einem Arbeitseinsatz gefragt werdet. Jeder einzelne trägt zum Gelingen des Ganzen bei!

*„Das Gute,
welches du
anderen tust,
tust du immer
auch dir selbst.“*

Leo Tolstol



TURNEN, GYMNASTIK & TANZ

FRAUENGYMNASTIK

Im vergangenen Jahr hatten wir viele Highlights. Sportlich gesehen, war das absolute Highlight, der Workshop im Dezember, der mit verschiedenen Kursen begann:

- 1. Dez.: Problemzonen Workout
- 6. Dez.: Core-Training für eine stabile Mitte
- 7. Dez.: Faszien- Fitness
- 13. Dez.: Latin-Fitness
- 14. Dez.: Modernes Zirkeltraining für den Bauch
- 21. Dez.: Skigymnastik

In der Trainersitzung mit Doris Knödler, Doris Kellermann, Diana Gullmann und Doro Daus kam die Idee auf, die Frauengymnastik, TopFit und die Männergymnastik im Dezember zu einzelnen Trainingstagen zu vereinen. Diese Idee brachte viele neue Gymnastiksport Interessierte in die Turnhalle nach Hengstfeld. Zum Teil war die Halle durch die vielen Teilnehmer bis auf den letzten Platz gefüllt. Ein weiterer Vorteil war, dass sich die Teilnehmer der einzelnen Kurse untereinander kennenlernen konnten und dass sogar die Ehepartner an den Kursen teilnahmen. Ein voller Erfolg und wir hoffen auf eine Wiederholung im Dezember 2018. Am 01 März 17 fand wieder unser traditionelles Heringsessen im Vereinsheim statt. Es gab wieder Salat mit und ohne Hering mit heißen Kartoffeln von Roland Frey lecker zu bereitet. Es ist immer schön bei einem guten Essen noch gemütlich zusammen zu sitzen und sich über die Dinge vom Jahr zu unterhalten, da dies in den Gymnastikstunden kaum möglich ist, da hier unsere volle Kondition und Konzentration gefordert wird.

Die Abteilungsversammlung fand am 10. März 17 statt und hier hatten wir einen Vorstandswechsel, u.a. bedingt durch die Geburt von Hannah – die Tochter von Carolina Mariam, die Ihren 1. Vorstand für Maike Meider zur Verfügung stellte, ebenso gab es den Wechsel bei der Stellvertretenden Abteilungsleiterin Gudrun Klein auf nun im Amt bestätigten Marina Wurzinger. Die restlichen Ämter blieben unverändert.

Vielen Dank an Gudrun und Carolina, die ihr Amt mit viel persönlichem Engagement und Herzblut

weit über die erforderlichen Aufgaben hinaus geführt haben. Mit viel Ideen und kleinen Kleinigkeiten mit großer Wirkung haben sie Ihr Amt erfüllt, wir wissen das alle zu schätzen und denken noch oft mit viel Dankbarkeit an sie, wobei die Ideen auch für die kommende Zeit übernommen wurden und somit das Engagement der beiden erhalten bleibt. Wir freuen uns, dass Maike und Marina ohne Zögern das Amt übernahmen, welches die Mitglieder auch ohne Gegenstimmen und Enthaltungen bestätigten. Ein Verein lebt von der Unterstützung seiner Mitglieder und diese wird von allen Mitgliedern an Maike und Marina weitergegeben.

Ende März am 31.03.17 war dann die Jahreshauptversammlung des Vereins, der Bericht ist in Heft zu lesen.

Am 17.05.2017 trafen wir uns zur Maibowle, welche nach Geheimrezept von Margrit Seibold angesetzt wird, zum Essen hatten wir ein Buffet mit der Idee, dass jeder etwas mitbringt und so war das Angebot mehr als abwechslungsreich.

Auf Ausflug waren wir in den Felsengärten in Bietigheim-Bissingen am 24.06.2017. Dort waren wir zunächst in der Gärtnerei Rosenhammer. Dort konnten verschiedene Arten von eigenen Rosenzüchtungen – Busch-, Hecken-, Baum- und Strauchrosen erworben werden. Anschließend fuhren wir mit dem Bus zum kleinen Imbiss in die Felsengartenkellerei. Dort konnte sich jeder nach Geschmack mit Würstchen oder Kaffee und Kuchen versorgen, natürlich mit dem hervorragenden Wein aus den Felsengärten. In bester Stimmung fuhren wir dann nach Bietigheim zur Mitmachstadtführung mit Laienschauspieler. Treffpunkt war der Marktplatz, wo wir bereits von Schorsch mit Vierteleglas und Blaumann begrüßt wurden: „Am hellichten Samstag – lauter Weiwer – hend ihr nix zum schaffa dahoam.“

Und so ging's grad weiter. Wir wurden in die Zeit von 1960 versetzt, gingen mit dem Pfarrer zur Betstunde und mit der Frau vom Schorsch ins Backhäusle, dazwischen immer eine Liebelei mit einem Flüchtlingsjungen und der Tochter vom Schorsch und der schwermütige Anselm, der aus dem Stadtgefängnis befreit werden musste. Anschließend ging es noch zum Lustschlösschen mit Künstlern

aus den Vertriebenengebieten, die ein neues Flair damals nach Bietigheim brachten.

Zum Abschluss konnten wir uns noch bei einem Glas Wein mit den Schauspielern unterhalten. Die Stadtführung war ein außergewöhnliches Erlebnis.



Im Juni vom 07.-09.07.2017 war dann auf dem Sportfest arbeiten angesagt. Alle Mitglieder, sogar die Frauengymnastikgruppe ab 60 Jahre gaben vollen Einsatz. Und es ist immer hervorzuheben, dass auch die älteren Mitglieder trotz entsprechendem Alter voll im Arbeitseinsatz dabei sind und dies ist eine große Leistung, denn der Pizza- und Flammkuchenverkauf ist Akkordarbeit in der Sommer- und Küchenhitze. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen.

Den Sommerabschluss am 26.07.2017 hatten wir als Grenzgänger beim Kett in Leitsweiler. Dort ist das Essen auch immer lecker und einen Besuch wert. Das Weinfest am 04.11.2017 war wieder ein voller Erfolg. Die Frauengymnastik übernahm hier die Bewirtung und besonderen Dank an Frau Rinn und Frau Trumpp, die ohne gefragt zu werden, sich gleich bereit erklärten den Küchendienst zu übernehmen. Maike und Isabella waren in der Küche tätig und erklärten sich aufgrund der guten Stimmung auch gleich bereit, dass Sie wieder 2018 eingeteilt werden.

Zur Weihnachtsfeier am 25.11.2017 versorgte uns



Paddy mit königlichem Essen von Ihm gekocht ! Wir feierten zusammen mit der Freizeitsportgruppe und erstmals dieses Jahr mit Teilnehmerinnen aus TopFit, so dass wir zu einem Verein mit guter Stimmung und sportlicher Energie zusammengewachsen sind.

Es gilt zu erwähnen mit außerordentlicher Hochachtung an Paddy und sein Küchen- und Bewirtungsteam: Entenbrust an Feldsalat Essenz vom Rotkohl mit Gewürzklößchen, Rosa gebratenes Rostbeef an Kartoffelplätzchen und karamellisiertes Wurzelgemüse, Nachtisch: Variation vom Kürbiskern. – Das sagt doch schon alles und so schmeckte es auch. Herzlichen Dank auch an das Küchenteam – unsere Fußballmädel und an das Bedienungsteam- unsere Fußballjungs.

Es war wieder ein schönes Jahr und wir hoffen, dass der Bericht gelesen wird und wir sind immer offen für neue Mitglieder, die sich gerne sportlich und gemeinschaftlich einbringen.

Ein Probetraining von drei Mal, bevor die Aufnahme in den Verein erfolgt, ist jederzeit möglich. Einfach mal ausprobieren und vorbeikommen- immer in der Turnhalle Hengstfeld:

I. Gruppe 19.30 – 20.15 Uhr mittwochs

II. Gruppe 20.15 – 21.15 Uhr mittwochs

Silke Schmidt

schriftführerin Frauengymnastik

MÄNNERGYMNASTIK & TOPFIT

Auch bei der TopFit- und der Männergymnastik-Gruppe ist ein unverbindliches Probetraining jederzeit möglich. Ebenfalls in der Turnhalle Hengstfeld:



Männergymnastik: 20.00 – 21.00 Uhr donnerstags

TopFit: 19.00 – 20.00 Uhr freitags

KINDERTURNEN 4-6 JAHRE

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder zwei Gruppen anbieten und es somit allen Kindern zwischen 4 und 6 Jahren ermöglichen, ins Kinderturnen zu kommen. So treffen wir uns dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr und 16:30 - 17:30 Uhr mit jeweils ca. 20 Kindern in der Kulturhalle in Wallhausen. Die Aufbauten bleiben in beiden Gruppen gleich, lediglich die Aufwärmspiele variieren dabei, auch je nach Wünsche der Kinder.

Fester Bestandteil unserer Stunde sind das Begrüßungslied und einige Haltungsübungen. Mit unterschiedlichen Staffel- und Fangspiele oder Bewegungsgeschichten wärmen wir uns auf, bevor es an die Geräte geht. Verschieden Aufbauten, die in jeder Stunde anders gestaltet werden, beinhalten die Großgeräte wie z.B. den Barren, den Balken, das Trampolin, die Ringe, aber auch Bälle, Seile und die Reifen kommen dabei zum Einsatz. So turnen, schwingen, hüpfen und balancieren wir, je nach Schwierigkeitsgrad und Alter und Mut der Kinder mit oder ohne Hilfestellung durch die Stunde.

Jedes Jahr können die Kinder mit Auftritten am Sportfest und an der Jugendweihnachtsfeier zeigen was sie schon alles können.



Wir hoffen, dass die Kinder bei uns Spaß und Freude an Sport und Bewegung haben und nebenbei spielerisch Koordination, Gleichgewichtssinn und auch Selbstvertrauen verbessern.

Gruppe I: **Steffi** und **Ivi**

Gruppe II: **Mandy** und **Nicole**

GERÄTTURNEN

Im Februar durften wir bei der Jahresversammlung der VR Bank auftreten. Die Mädchen waren sehr aufgeregt und die Bühne der Hengstfelder Halle bot wenig Platz. Dennoch lieferten die Turnerinnen

einen gelungenen Auftritt mit dem Motto „Mission Impossible“.

Das Kreiskinderturnfest stand im Mai an und im Training wurden fleißig die dafür vorgeschriebenen Übungen trainiert. Am 6.5. traten 14 motivierte Turnerinnen in verschiedenen Disziplinen an.



Einen hervorragenden 1. Platz erreichten Annabell Daus und Lea-Marie Krämer. Die Silbermedaille in ihrer Altersklasse sicherten sich Lena Meider, Noa Tara Meyer und Janne Steinbrenner. Bronze erkämpften sich Josephina Eckert, Joana Petritschka und Ronja Stümpfig. Nur ganz knapp verpassten Nele Lehr, Eveline Kawka und Vivien Schimmele das Siegerpodest und belegte einen hervorragenden 4. Platz. Melina Piehler nahm am Kinderturn-Cup teil, da sie für einen Wahlwettkampf noch zu jung war und zeigte ihr Können in einem Turnparcours. Insgesamt qualifizierten 10 Turnerinnen der SpVgg Hengstfeld für das Gaujugendturnfest.



Anfang Juli fand das Sportfest statt und die Anfänger- sowie auch die Fortgeschrittenengruppe beteiligten sich mit einem Auftritt daran. Die Jüngeren verzauberten das Publikum als „König der Löwen“ und die Älteren traten als „Rockabye Girls“ auf.



Eine Woche später fand in Niederstetten das Gaujugendturnfest statt, bei dem die Besten der Turnkreise Crailsheim, Schwäbisch Hall, Bad Mergentheim, Öhringen und Künzelsau sich miteinander messen. Lea-Marie Krämer konnte sich gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und gewann die Silbermedaille. Anschließend genossen alle die Sommerferien.

Frisch gestärkt ging es nach den Ferien wieder aktionsreich los. Mit der Firma Procter & Gamble durften wir beim Volksfestumzug mitlaufen. Unsere Mädels hatten verschiedene Pyramiden einstudiert, die sie gekonnt darboten.

Dass sie auch mehr können als Turnen stellten die Sportlerinnen beim Sportabzeichen in Rot am See unter Beweis. Unter den wachsamen Augen von Hanne Leidig und Maike Meider wetteiferten sie in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen miteinander. Auch unsere Trainerinnen waren wieder am Start und zeigten, dass auch sie noch nicht eingerostet sind.

Drei unserer Turnerinnen, Cindy Japs, Rebecca Japs und Pauline Kawka, machten im Oktober die Ausbildung zum Trainerassistenten im Gerätturnen. Wir freuen uns über ihr Interesse und hoffen sie ins Training einbinden zu können. Leider sind sie durch die Schule sehr gefordert. Dafür hilft Lena Meider fleißig die Anfängergruppe mit zu trainieren.

Zum Jahresabschluss gab es wieder eine tolle Jugendweihnachtsfeier, bei der die Anfänger als „Hanni und Nanni“ auftraten. Auch die Fortgeschrittenen beteiligten sich mit einem Auftritt. Anschließend nahmen die Sportlerinnen stolz ihre Urkunden des Deutschen Sportabzeichens in Empfang.

In der letzten Trainingsstunde ließen wir das Jahr mit Spielen und Spaß ausklingen.



ELTERN-KIND-TURNEN

Wir sind eine bunte Truppe aus Mamas, Papas, Mädchen und Buben. Normalerweise sind immer zwischen 5 und 7 Kinder mit einem Elternteil im Turnen in der Hengstfelder Halle.



Die Kinder haben großen Spaß am Singen und kleinen Kreisspielen, aber natürlich auch das Turnen an den Großgeräten ist immer spannend. Vor allem, wenn die große Rutsche am Barren aufgebaut wird, sind alle voll begeistert. Mit der Hilfestellung der Eltern schaffen die Kleinen auf die großen Kästen zu steigen, über Bänke zu balancieren und von Hindernissen zu springen. Bei so kleinen Kindern kommt es immer mal wieder vor, dass sie keine Lust zum Turnen haben, dann sind normalerweise immer noch Bälle zum Spielen in der Halle oder sie dürfen einfach mal „nur flitzen“ oder den anderen beim Turnen zuschauen.



In unserer Stunde steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund und das Spiel mit Gleichaltrigen.



Die Kinder sind zwischen 1 und 3 Jahre alt und wir turnen alle 2 Wochen donnerstags von 9.30 – 10.30 Uhr in Hengstfeld in der Turnhalle.

Melanie Kraus und Regina Kaube
Trainerinnen

MIXED DANCE

Die seit 2015 bestehende Tanzgruppe Mixed Dance nun unter neuer Leitung!

Im Juli 2017 übernahm Co-Trainerin Marina Büller die Leitung der Gruppe Mixed Dance.

Das Training findet wöchentlich **mittwochs bzw. donnerstags von 18:45 bis 20:00 Uhr** in der **Kulturhalle in Wallhausen** statt.

Momentan besteht die Gruppe aus 6 Mädels im Alter von 13-17 Jahren. Da wir gerne mehr Tänzerinnen in unserer Gruppe hätten, freuen wir uns immer auf neue Gesichter! Tanzbegeisterte Jugendliche sind jederzeit Willkommen, kommt einfach vorbei!



Jedes Training startet mit einem abwechslungsreichen „Warm-Up“ Programm. Im Anschluss werden neue Schrittfolgen der Choreografie erlernt und auch bereits Gelerntes wiederholt, bis alles sitzt. Moderne Musik, aufregende Rythmen und spannende Tanzschritte motivieren zur gemeinsamen Bewegung. Das Besondere an unserer Gruppe ist, dass wir mehrere Tanzstile in unseren Choreografien verbinden, so ist meist für Jeden etwas dabei. Jede Trainingseinheit endet mit einem sogenannten „Cool- Down“ zum Runterkommen und Entspannen der Muskeln.



Wer nun gerne mehr von den Mädels sehen möchte, kann dem Auftritt am jährlichen Sportfest entgegen sehen. Wenn du vielleicht sogar selbst Lust bekommen hast und gerne mitwirken möchtest, kannst du jederzeit zur besagten Trainingszeit bei uns vorbei schauen. Weitere Infos sind auf der Vereins-Homepage und bei Nachfrage von Betreuerin Marina Büller zu erhalten!

Wir freuen uns auf euch!

FREIZEITSPORT

Eine tolle Abteilung mit einem sehr guten Angebot, das leider nicht immer genutzt wird. Auch unsere Aktivitäten über das Jahr können sich sehen lassen. Ob Nachtwanderung zum Vollmond, die man auch mal ein paar Wochen später wiederholt weil es allen gut gefallen hat,



oder die Fahrradtouren an Christi Himmelfahrt und Fronleichnam, unser Grillabend an der Tennishütte, ein kulinarischer Genuss, sowie die 2-tägige Radausfahrt und das Wanderwochenende.



In 2017 haben wir noch kurz entschlossen eine Sonnenwendfeier veranstaltet, bei Gegrilltem und einem Fässchen Bier ein schöner Abend am Lagerfeuer! Alles Veranstaltungen bei denen man die Seele baumeln lassen kann. Dann haben wir auch Veranstaltungen wo wir zusammen was tun müssen dass es ein Erfolg wird wie der Bambinilauf und der Silvesterlauf, unsere größten und arbeitsintensivsten Veranstaltungen.

Dabei hat sich in den letzten Jahren schon gezeigt dass die FSG älter wird: wo früher drei Personen eingeteilt werden konnten sind es heute noch zwei. Manche können aus gesundheitlichen Grün-

den nicht mehr. Hier macht sich auch der fehlende Nachwuchs bemerkbar. Wobei es auch Unterschiede gibt: beim Sportabzeichen verzeichnen wir sehr gute Teilnehmerzahlen aller Altersklassen. Beim Lauftreff ist die Beteiligung auch gut, hier treffen sich Mitglieder aus verschiedenen Abteilungen und somit ist Teilnehmerzahl höher.

Beim Radtreff verhält es sich ähnlich. Hier trifft sich die Donnerstags-Gruppe, der Lauftreff und Turnen-Gymnastik-und-Tanz zur gemeinsamen Radausfahrt. Neuerdings wird ein Teil auch elektrisch unterstützt. Das gemütliche Zusammensitzen nach dem Sport kommt natürlich auch nicht zu kurz. Ob im Vereinsheim, an der Tennishütte nach dem Radeln bzw. nach dem Laufen mit einem Vesper bei dem jeder etwas mitbringt. Zitat eines Läufers "der Lauftreff in Hengstfeld ist der einzige Lauftreff in Baden-Württemberg bei dem man zunimmt anstatt abzunehmen" wenn das Vesper mal wieder etwas üppiger ausgefallen ist.

Die Wanderer sind so konstant unterwegs wie ein Schweizer Uhrwerk. Es geht gemütlich von Wanderung zu Wanderung. Hier hat Hermann Wacker alles im Griff.

Nur die Donnerstags-Gruppe schwächelt über die Winterzeit in der Halle! Waren vor zwei Jahren 12-17 Teilnehmer da sind wir froh wenn wir heute 10 Teilnehmer sind, manchmal auch nur 5-7. Da kann ich nur alle aufrufen: geht zur Männergymnastik! Da macht es auch Sinn wie im Dezember mit TGT und FSG die Abende zusammenzulegen, auch für unsere Übungsleiterinnen die einen Super Job machen und nicht nur vor fünf Hänsele stehen müssen.

In diesem Sinne, schaut auf unseren FSG Jahresplan, geht zu den Veranstaltungen und gemeinsam wird es ein schönes Freizeitsportler-Jahr 2018.





MÄNNERGYMNASTIK

Im vergangenen Jahr besuchten an 24 Trainingsabenden durchschnittlich knapp 10 Teilnehmer die von Doro Daus und Doris Kellermann gestalteten Übungsstunden. Mit einem abwechslungsreichen Programm und unter Einsatz von verschiedenen zur Verfügung stehenden Trainingsgeräten wird intensiv gekräftigt, mobilisiert und die Koordination verbessert. Das Training ist so gestaltet, dass es der unterschiedlichen Alters- und Leistungsstruktur der Gruppe gerecht wird. Mit einem sehr motivierten und konsequenten Trainingsbesuch beweisen die Teilnehmer den hohen gesundheitlichen Nutzen des Trainings. Natürlich soll bei allem Gesundheitsbewusstsein der Spaß und die Geselligkeit nicht auf der Strecke bleiben und so können bei der anschließenden Einkehr die Flüssigkeits- und Energiespeicher wieder aufgefüllt werden. Um unseren Teilnehmern, die während der Radsaison das Training vermissen, eine alternative Trainingsmöglichkeiten zu ermöglichen wird in Zukunft versucht eine Kooperation mit der Frauengymnastik anzubieten. Eines der Hauptziele für die Zukunft ist es neue Teilnehmer für die Gruppe zu gewinnen.

Günter Kellermann

RADTREFF

Am 27.04. starteten wir in die neue Fahrradsaison. Jeweils um 19 Uhr trafen sich durchschnittlich 15 bis 20 Teilnehmer am Vereinsheim zu unseren Donnerstagabend Touren rund um Hengstfeld. Ein fester Bestandteil unseres Jahresprogramms ist die Tour an Himmelfahrt nach Rothenburg unter den Linden mit Abschluss beim Feuerwehrfest in Hengstfeld.



Als Ziel unserer Tour an Fronleichnam hatten wir uns die Mosesmühle in Bächlingen ausgesucht. Bei schon hochsommerlichen Temperaturen war die Mittagsrast im Biergarten herrlich, aber der Rückweg über die Steigungen bei Leofels und Mistlau zumindest für die Radler die ohne Stromunterstützung unterwegs waren ziemlich anstrengend.



Unsere beliebte 2-tägige Tour führte uns dieses Jahr ins Nördlinger Ries.

Die Planung der zwei Tagestouren erfolgte aufgrund der relativ schlechten Wetterprognosen recht spontan. Mit vollstem Vertrauen folgt die Gruppe vertieft in eine nette Unterhaltung oder die schöne Landschaft ihrem Guide, um dann irgendwann überrascht festzustellen, hoppla wir befinden uns gerade mitten im Aufstieg zur Kapfenburg. Nach dem Rückweg über Elchingen und

Neresheim zeigte unser Tacho 75 km Tagesentfernung.



Die Tour am zweiten Tag führte in einer Runde von knappen 70 km einmal über den Rand des Nördlinger Ries und hatte abermals einige knackige Steigungen zu bieten die jedoch von allen Radlern gut gemeistert wurden. An dieser Stelle gilt es allen Teilnehmern die ohne E-Unterstützung an der Tour teilgenommen haben ein dickes Lob auszusprechen. Zum Abschluss unseres Rad-Wochenendes ging es aufs Fischerfest nach Insingen. Da wir in diesem Jahr meistens Glück mit dem Wetter und keine größeren Unfälle zu verzeichnen hatten kann die zurückliegende Fahrradsaison als durchaus erfolgreich verbucht werden.

Günter Kellermann

LAUFTREFF

Die Läufer der Lauftreff-Gruppe treffen sich immer dienstags um 19.00 Uhr. Pünktlich starten die Läufer und Walker je nach Witterung, Lust und Laune auf unterschiedliche Strecken. Auch ohne Stöcke ist man bei den Walkern herzlich willkommen. In den Sommermonaten geht es meist Richtung



Schleehardshof in den Wald, in der Winterzeit bleiben wir auf asphaltierten Wegen. Egal welches Wetter, es wird so gut wie immer gelaufen.

Damit die Geselligkeit beim Laufen nicht vergessen wird besteht die Möglichkeit sich anschließend im, oder im Sommer vor dem Vereinsheim bei einem kühlen Getränk zusammenzusetzen. Ab und an organisieren wir auch ganz unkompliziert ein Vesper oder sonstige Leckereien.



Auch kleinere Grillabende wie zur Sonnwendfeier waren ein netter abendlicher Ausklang.



Wir freuen uns über jeglichen Neueinsteiger.

Der Lauftreff hat zusätzlich zu den eigenen Aktivitäten noch zwei große Veranstaltungen: den **Bambinilauf** und den **Silvesterlauf**.

BAMBINILAUF

Bei herrlichem Wetter machten um 11:00 die Kinder der dritten und vierten Klassen den Auftakt mit strammen 800 m, das sind zwei Runden um den Sportplatz. Die ersten und zweiten Klassen hatten eine Runde entsprechend 400 m zu laufen.



Die großen Bambinis gingen auf 200 m an den Start und die Jüngsten hatten immerhin noch 100



zu absolvieren.

Angefeuert wurden alle von den begeisterten Eltern, Großeltern und weiteren mitgebrachten Fans. Die strahlenden Sieger erhielten von der stellvertretenden Bürgermeisterin Tina Hofmann-Meyer



und der Lauffreileiterin Heidrun Kleinert ihre Urkunden überreicht und die Medaillen umgehängt. Dazu gab es Dank einer großzügigen Spende für die Größeren Eintrittskarten für den Klettergarten



Rothenburg und für die Kleineren Eintrittskarten für den Tierpark in Mergentheim.

Einen Sonderpreis erhielt Dana Steinbrenner die trotz ihres Handicaps jedes Jahr begeistert mitläuft und dieses Jahr die vollen 400 m bis zum Ziel durchgehalten hat.

SILVERSTERLAUF

Sao Paolo, Madrid, Soest/Werl, Bietigheim – die beiden internationalen Metropolen sowie deutschen Städte ziehen am letzten Tag des Jahres traditionell die internationale und nationale Läuferelite zu ihrem sportlichen Jahresausklang an. Mit Teilnehmerzahlen zwischen 3.500 und 30.000 gelten die jeweiligen Silvesterläufe als die größten Veranstaltungen ihrer Art in Baden-Württemberg, Deutschland bzw. der ganzen Welt. Dass die

Asse der regionalen Läuferzene nicht solch weite Wege in Kauf nehmen müssen, um sich an Silvester sportlich miteinander messen zu können, dafür sorgt bereits seit 31 Jahren die Freizeitsportgruppe der SpVgg Hengsfeld. Seinerzeit von Vereins-Urgestein Josef Böhm und einigen Mitstreitern aus einer Stammtischidee heraus ins Leben zu gerufen, hat sich der Hohenloher Silvesterlauf im Lauf der Jahre zu einem renommierten und beliebten Event für viele Sportler in Hohenlohe und sogar darüber hinaus entwickelt. Auch heuer nahmen wieder rund 300 Läufer aus der Region und benachbarten Landkreisen am vom Organisations-team um Abteilungsleiter Gerd Gerbig und Lauftreffleiterin Heidrun Kleinert vorzüglich organisierten Hengsfelder Lauf teil. Dabei stand am Vormittag nach Wetterkapriolen in der Nacht von Samstag auf Sonntag mit heftigen Regenfällen noch gar nicht einmal fest, ob die Läufer trockenen Fußes die abwechslungsreiche, von Hengsfeld bis ins benachbarte Bayern und wieder zurück führende Strecke absolvieren können, da Teile der Straße nach Michelbach zu diesem Zeitpunkt noch unter Wasser



standen.

Doch pünktlich zum durch Dirk Beyermann anmoderierten Startschuss durch Bürgermeisterin Rita Behr hatte sich das Wasser wieder zurück gezogen und Bauhofleiter Hermann Hagelstein die Strecke in Handarbeit gereinigt, so dass einem span-

nenden Wettkampf über die 5- und 10 km-Stecke nichts mehr im Wege stand. Zwar machte der böige Westwind in der zweiten Streckenhälfte den Läufern zu schaffen, doch insgesamt waren die Verhältnisse bei lauen Temperaturen alles in allem gut.

Beim 10-km-Lauf der Männer zeichnete sich schon relativ schnell ab, dass niemand in der Lage sein würde, den in einer hervorragenden Verfassung befindlichen Kay-Uwe Müller Paroli bieten zu können. Frenetisch angefeuert von den an der Strecke weilenden Zuschauern, davon alleine ca. 50 an der „Fan-Meile“ in Asbach, erreichte Müller mit einer Spitzenzeit von 32:53 Minuten gut 2 Minuten vor Rekordsieger Günter Seibold das Ziel. Kay-Uwe Müller betonte anschließend, dass der Hengsfelder Lauf ein guter Ausklang sei, bei dem er ohne Zeitdruck laufen könne und viele bekannte Gesichter träfe. Auch Routinier Günter Seybold war mit seiner Zeit sehr zufrieden. Auf dem 3. Platz folgte mit dem jungen, talentierten Luel Gebrengus von der TSG Schwäbisch Hall ein neues Gesicht in der hiesigen Läuferzene.

Bei den Frauen siegte über die 10-km-Strecke die 24-jährigen Elisa Heinzelmann mit etwas weniger deutlichem Vorsprung vor Lokalmatadorin Anne Zanzinger und Elena Müller. Heinzelmann, die in Heidelberg lebt und aus Ilshofen stammt, war durch die Zeitung auf den Lauf aufmerksam geworden, trat zum ersten Mal in Hengsfeld an und freute sich über eine schöne Streckenführung mit leichten Steigungen.

Der sich wiederum großer Beliebtheit erfreuende 5-km-Lauf wurde bei der Männerkonkurrenz wie bereits im vergangenen Jahr von Danny Schneider dominiert. Der ehemalige Fußballer des SC Bühlermann siegte mit einer ausgezeichneten Zeit von 16:19 Minuten vor Jürgen Schmidt und Thomas Tietz.

Bei den Frauen erreichte Kathrin Lehnert vom TSV Crailsheim die oberste Stufe der Siegerpodestes vor Marie Schwöppe und Susan Langner (beide Bad Mergentheim).

Doch nicht nur die Spitzenleistungen der genannten Athleten seien an dieser Stelle genannt. Dass sich der Hengsfelder Silvesterlauf weiterhin wachsender Beliebtheit erfreut, zeigt auch die Tatsache, dass mittlerweile neben vielen Breitensportlern und zahlreichen außer Konkurrenz laufenden Nordic-Walkern auch viele laufbegeisterte Kinder und Jugendliche an der Veranstaltung teilnehmen. Erwähnenswert ist sicherlich auch, dass zahlreiche Spielerinnen der neu gegründeten Frauen-Fuß-

ballmannschaft sowie der Badmintonmannschaft



die Läufe gemeinsam absolvierten.

So waren sich die Teilnehmer beim anschließenden gemütlichen Zusammensein in familiärer Runde im Vereinsheim der SpVgg rasch einig, dass der 31. Hohenloher Silvesterlauf wiederum eine gelungene Veranstaltung darstellte und man sich schon auf die Neuauflage in 2018 freut.

WANDERER

Die Wandergruppe trifft sich 14-tägig in den Sommermonaten Donnerstagabend und im Winter sonntags ab 14.00 Uhr zum gemeinsamen, gemütlichen Wandern in unserer Gemeinde oder Umgebung. Anschließend kehren wir zum gemütlichen Beisammensein in eine dort ansässige Gaststätte ein. Die jeweilige Wanderroute wird rechtzeitig im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Unsere Maiwanderung 2017 führte uns von der Hertensteiner Mühle nach Eberbach und wieder zurück. Die anschließende Einkehr in der Hertensteiner Mühle war bei dem sehr durchwachsenen Wetter ein schöner Abschluss.

Außerdem veranstalten wir in der Freizeitsportabteilung immer im Herbst ein 3-tägiges Wanderwo-



chenende im Voralpengebiet.

Jedes Jahr wird hier ein anderes Gebiet mit unterschiedlichen Wanderkategorien für die Teilnehmer ausgesucht. Untergebracht sind wir in einem Hotel



mit Halbpension.

Im September 2017 haben die Wanderführer Herman Wacker, Sonja Grüb und Günter Kellermann 31 wackere Freizeitler mehr oder weniger zielge-



richtet durch die Tiroler Berge geführt.

Los ging es am Freitag mit dem Wendelstein. In drei Gruppen ging es auf unterschiedlichen Wegen



Richtung Gipfel.

Am Abend wurde das Quartier Hotel Thaler in Hinterthiersee bezogen. Am Samstag gab es wieder drei Gruppen die sich am Pendling oberhalb des Inntales versucht haben. Ironie des Schicksals: die zweite Gruppe hatte am Ende mehr Kilometer und Höhenmeter auf dem Buckel als die erste. Abends stieg die große Party mit Martin aus Tirol, zwei Geburtstagskindern und einer atemlosen Sängerin



aus Hengstfeld.

Nach einer kurzen Nacht ging es am Sonntag mit dem Kufsteiner Kaiserlift aufs Brentenjoch. An allen drei Tage herrschte bestes Wandernetter und so konnten wir am Ende auf eine gelungene Herbstwanderung mit schönsten Erinnerungen



zurückblicken.

Da es leider jedes Jahr altersbedingt weniger Anmeldungen werden, sind hierzu alle Vereinsmitglieder und auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

WANDERER

Auch 2017 **erneuter Teilnehmerrekord** bei der Abnahme des Sportabzeichens
Auch dieses Jahr wurde der vereinsinterne Rekord

erneut eingestellt: insgesamt schafften 93 Absolventen alle Kriterien und erhielten eine Urkunde vom DOSB, darunter 57 Kinder und Jugendliche und 36 Erwachsene.



Auch fanden noch mehr Familien Spaß am gemeinsamen Wettkampf. So konnten wir dieses Jahr 14 Familienurkunden überreichen, außerdem waren noch 4 Familien mit von der Partie, bei denen es jeweils zwei (ein Elternteil und ein Kind) erfolgreich abgelegt haben. Zum ersten Mal dabei waren heuer 31 Teilnehmer.

Die jüngste Teilnehmerin war 5, der Älteste 73.



Hanne Leidig, Maike Meider, Carolina Mariam
Hengstfelder Prüferteam für das DOSB



SPORTABZEICHEN ERGEBNISSE

JUGENDLICHE

Gold:

Maresa Schüler (1), Alisa Gerwig (1), Elias Wieczorek (1), Leo Kolb (1), Levi Hammer (1), Luca Meyer (2), Lea-Marie Krämer (2), Maya Sonntag (2), Marc Praßler (2), Joshua Trumpp (2), Noa Tara Meyer (3), Eveline Kawka (3), Annabell Daus (3), Amelie Hesser (3), Vivien Schimmele (3), Linus Lehr (3), Nizar Garabanda (3), Maik Wiedmann (3), Jule Böhm (4), Nele Kleinert (4), Nele Lehr (4), Janne Steinbrenner (4), Jason Schön (4), Tyler Schön (4), Jan Meider (4), Paul Meider (4), Ariella Fessel (5), Lena Böhm (5), Julia Lehr (5), Cindy Japs (6), Lena Meider (6), Pauline Kawka (6), Tobias Böhm (6), Jonah Kleinert (6), Tamara Dresing (7), Luca Wieczorek (7), Marie Klein (9)

Silber:

Chiara Wurzinger (1), Melina Piehler (1), Sina Wiedmann (1), Leonie Frisch (1), Marie Traub (1), Laurenz Dürr (1), Philip Schenkel (1), Yannis Schewen (1), Noah Körber (1), Viktoria Daus (2), Helena Hesser (2), Joana Petrischka (2), Samuel Trumpp (2), Cora Daus (4), Julian Pichler (4), Franziska Grüb (10)

Bronze:

Joleen Petrischka (1), Rosalie Schüler (1), Enie Schewen (1), Dana Steinbrenner (1), Joleen Steinbrenner (1), Lana Alchaar (1)

ERWACHSENE

Gold:

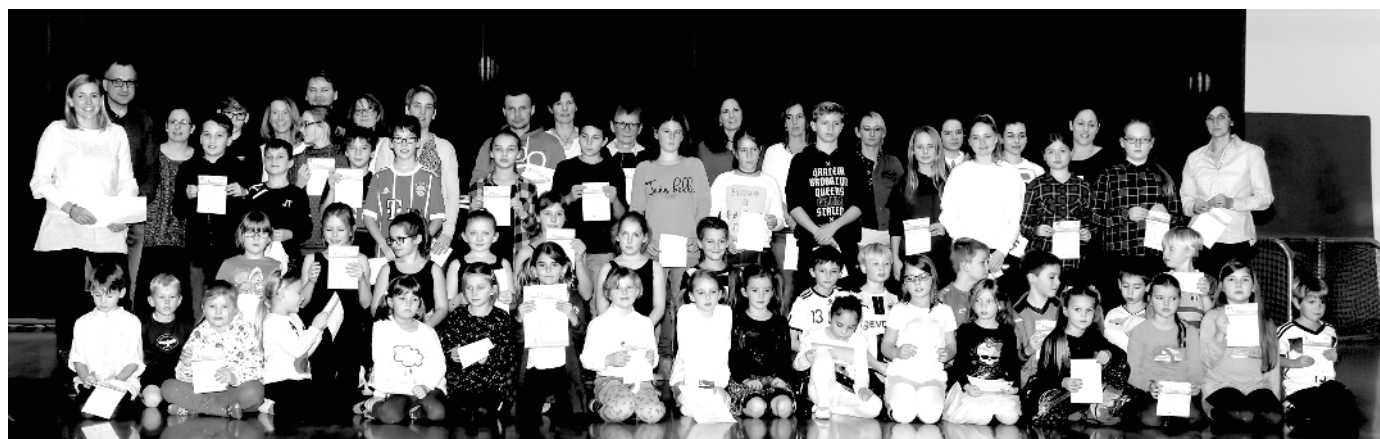
Silke Schüler (1), Francine Renaudier (1), Kristin Wegemund (1), Sandra Mack (1), Jochen Trumpp (1), Karl-Heinz Ruppe (1), Gerhard Puchta (1), Bettina Krämer (2), Tina Hofmann-Meyer (2), Ivonne Wieczorek (2), Michael Böhm (2), Doro Daus (3), Claudia Japs (3), Sabina Kawka (3), Angelika Böhm (3), Jana Leidig (4), Alexander Fischer (4), Carolina Mariam (6), Jürgen Leidig (6), Tanja Schön (8), Norbert Schön (8), Maike Meider (9), Carola Utz-Ruppe (9), Heidrun Kleinert (11), Gudrun Klein (14), Hans Küstner (15), Hanne Leidig (18), Karl-Heinz Bögner (20), Renate Wurzinger (29)

Silber:

Marina Wurzinger (1), Jens Steinbrenner (1), Fabio Klein (1), Silke Schmidt (2), Steffi Trumpp (2), Norbert Wieczorek (2), Jennifer Pichler (6)

Bronze:

-



TENNIS

Liebe Sportkameraden, liebe Tennisfreunde,

auch im Jahr 2017 startete die Tennisabteilung wieder mit 8 ½ Mannschaften in die neue Saison, was für unsere Region mittlerweile eine Rarität ist. Dabei hatten wir im Jugendbereich 1 1/2 Teams: Juniorinnen aus den eigenen Reihen und einer Spielgemeinschaft mit Satteldorf bei den Junioren und im Erwachsenen Bereich weiterhin 7 Teams: Damen, Herren I, Herren II, Herren 40, Herren 50, Herren 55 und Mixed aber diesmal alle Teams erstmal als 6er Mannschaft, im Einsatz. Unsere Herren 2 und Herren 50 verpassten leider recht knapp den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse, die Juniorinnen mussten nach hartumkämpften Spielen leider am Ende einen knappen Abstieg in Kauf nehmen, wobei es für die neue recht junge Mannschaft in der kommenden Saison dadurch leichter sein wird den Anschluss zu wahren. Unsere Damen sind nach letztjährigem Aufstieg leider wieder abgestiegen was vor allem wieder dem Verletzungspech zu verschulden war. Nichts destotrotz konnten uns auch mal wieder über 1 Aufstieg unserer Herren 40 freuen, die ohne Niederlage die nächsthöhere Klasse erstürmten. Trotz der Auf und Ab konnte eine schöne Saison 2017 zu Ende gebracht werden wo alle wieder viel Freude mit dem gelben Filzball hatten.

Unser traditionelles jährlich stattfindendes Nachbarschaftsturnier durfte natürlich auch im Jahr 2017 nicht fehlen. Mit wieder nah an unserem Pensum 27 Teilnehmerdoppelpaarungen in den Kategorien Damen, Herren aktiv und Herren 40/50



Siegerehrung Damen

konnten dieses Jahr wieder schöne und spannende Matches erfolgreich über die Bühne gebracht werden.



Siegerehrung Herren



Siegerehrung Herren 50

Die Geselligkeit kam wie jedes Jahr auch nicht zu kurz und es konnten viele Stunden auch außerhalb des Platzes verbracht werden. Die gute Nachbarschaftspflege (Teilnahme an Turnieren in Blaufelden, Satteldorf, Kirchberg...), die gesellige Atmosphäre und ein gut funktionierendes Organisationsteam, was auch weiterhin für das Jahr 2018 aktiv ist, beschert uns für dieses Turnier in der Region einen guten Ruf und viele Besucher.

Unser eigenes Vereinsleben kam 2017 natürlich auch nicht zu kurz mit Turniere wie das „Schleifchenturnier“ in der Halle Rot am See oder die Vereinsmeisterschaften im Einzel (Rekordteilnahme

von 19 Spielern bei den Herren) und Doppel fanden im Jahr 2017 statt.



Die Sieger Anja Hahn bei den Damen, Jonas Hahn bei den Herren sowie Klaus Pröger und Frank Bender im Herren-Doppel wurden wie jedes Jahr am Rundenabschluss in unsere Tennishütte geehrt.



Siegerehrung Vereinsmeisterschaften Doppel

Ich möchte mich wie immer noch bei meinem Abteilungsrat und allen Mitgliedern der Tennisabteilung bedanken ohne die wir nicht dastehen würde wo wir heute sind. Ich repräsentiere zwar als Abteilungsleiter unseren Sport, aber ohne UNS, egal ob Betreuung, Training, Arbeitseinsätze und sonstige Unterstützung, kann das alles nicht funktionieren. DANKE und auf ein Gutes 2018.

Euer **Alexander Berger**

FRÜHJAHRESSANIERUNG DER TENNISPLÄTZE

In den ersten beiden Aprilwochen waren wieder viele fleißige Helfer aus der Tennisabteilung am Werkeln um die Tennisanlage für die anstehende Saison 2017/18 auf Vordermann zu bringen. Durch die großartige Spende der VR-Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim und die zusätzliche Finanzspritze aus dem Hauptverein machte die sich die Firma

Bauer aus Künzelsau daran unsere Tennisplätze erstmals seit 25 Jahren professionell zu richten (davor wurde alles immer in Eigenarbeit vollbracht).



Platzsanierung der Firma Bauer

Durch den Einsatz der Firma was es uns möglich längst liegen geblieben Arbeiten auf der Außenanlage zu verrichten wie unseren Zaun reparieren, Außenanlage von Unkraut und über den Winter aufkommenden Schmutz zu befreien, Reparaturen um und in der Tennishütte zu erledigen, Pflastersteine um den Platz zu verlegen, Bewässerungsanlage für den Sommer zu aktivieren und vieles mehr.



Fertigstellung des Bepflasterns um den Tennisplatz

An dieser Stelle möchte ich ein großes Lob an all unsere Mitglieder aussprechen ohne die das Ganze nicht möglich wäre. Jeder, egal ob jung oder alt, spendet seine Freizeit, was heute zutage nicht mehr so selbstverständlich ist, um ein Wohlfühlgefühl in den nächsten Monaten und Jahren zu schaffen und gemeinsam Zeit auf der Anlage mit der Tennisfamilie zu verbringen.

JUNIOREN (Kreisstaffel II)

In der diesjährigen Saison 2017 gingen wir mit der TG SpVgg Satteldorf in eine Spielgemeinschaft, den mit unsere 3 verbliebenen Junioren Spielern war es nicht mehr möglich eine eigene Mannschaft zu stemmen. Die Jungs verstanden sich auf Anhieb mit den Spielern aus Satteldorf wodurch eine gute und harmonische Mannschaft entstand (Satteldorf 2). Im ersten Spiel gab es ein Aufeinandertreffen mit Satteldorf 1, beide Mannschaften wurden in die gleiche Klasse eingestuft, wo es eine deutliche Niederlage mit 1:5 gab. Danach konnte gegen den TV Pfahlheim aber der erste Sieg mit 4:2 eingefahren werden. Gegen den FC Röhlingen 1984 e.V war im dritten Spiel wieder nichts zu holen und man musste mit einem 0:6 nach Hause fahren. Erfreulicherweise konnten die restlichen Spiele der Saison erfolgreich gewonnen werden (6:0 gegen TA Spfr. Leukershausen und jeweils 3:3 Siegen gegen STC Schwäbisch Hall und TA SSV Geisselhardt) und man erfreute sich am Ende über einen dritten Tabellenplatz. Leider hat es damit knapp nicht zum Aufstieg gereicht aber man konnte wenigstens mit der ersten Mannschaft, in der unsere Spieler auch ausgeholfen hatten, den Meistertitel feiern!

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TG SpVgg Satteldorf 1	6:0	32:4	67:10	421:140
2	FC Röhlingen 1948 e.V. 1	4:2	23:13	47:29	339:237
3	TG SpVgg Satteldorf 2	4:2	17:19	36:40	255:281
4	STC Schwäbisch Hall 4	3:3	23:13	47:29	307:246
5	TA SSV Geisselhardt 1	3:3	18:18	39:39	291:297
6	TV Pfahlheim 1	1:5	12:24	28:49	269:350
7	TA Spfr. Leukershausen 1	0:6	1:35	3:71	96:427

Folgende Spieler waren im Einsatz:

Moritz Kettemann, David Kuhnert und Nils Wiedmann – TA SpVgg Hengstfeld-Wallhausen und Matti Belesnai, Alexander Holzinger und Ben Häberlein – TG SpVgg Satteldorf

Großes Dankschön wie immer an alle Eltern für die Bewirtung der Heimspiele und natürlich bei Elke Wiedmann und Alexander Berger, die wie jedes Jahr das Betreuen und den Fahrdienst übernahmen.

JUNIORINNEN (Kreisstaffel I)

Der Rundenbeginn für unsere Juniorinnen war bereits am 06.05.2017. In unserem ersten Match mussten die jungen Damen gleich auswärts in Schechingen antreten. Bis zu diesem ersten Spieltag konnte aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse noch kein Training auf den Tennisplätzen

im Freien abgehalten werden. Trotz dieser Situation machten unsere Mädels ein gutes Spiel und nur durch einen mehr verlorenen Satz ging der Sieg mit 3:3 und 7:6 Sätzen an Schechingen. In diesem Spiel konnte unsere Nr. 1, Meike Kleinert, eine TOP-Leistung abrufen und gewann gegen die um eine Leistungsklasse bessere Gegnerin im Champions-Tiebreak. Auch Franz Grüb gewann ihr Match deutlich mit 6:1 und 6:3. Den dritten Punkt holte unser Doppel Nr. 1, Meike Kleinert/Carolin Kreuzer mit einem 7:6 und 6:3. Im zweiten Spiel Zuhause gegen den TC Ruppertshofen waren wir chancenlos und verloren glatt mit 6:0. Der dritte Spieltag war dann erst am 24.06.2017 und gleich das Rückspiel gegen den TC Ruppertshofen. Auch in diesem Spiel gegen den TCR waren wir chancenlos und verloren mit 1:5. Nur Meike konnte ihr Spiel mit 6:2 und 6:4 für sich entscheiden. Das nächste Heimspiel gegen Braunsbach stand auf dem Programm und mit 2:4 mussten wir auch hier dem Gegner die Punkte überlassen. An diesem Tag war Meike wieder in sehr guter Form und gewann gegen eine LK20-Spielerin im Champions-Tiebreak mit 10:4 und holte den einzigen Punkt in den Einzel. Den zweiten Punkt erspielten sich Doppel Nr. 1: Meike Kleinert/Franzi Grüb mit 3:6 und 7:5 und im Champions-Tiebreak mit 10:5.

Eine Woche später war bereits das Rückspiel in Braunsbach. Leider mussten wir hier ohne unsere Nr. 1 antreten, denn an diesem Spieltag wären die Chancen in Braunsbach zu gewinnen durchaus gut gewesen. Alle Spiele waren äußerst knapp, spannend und den Ehrenpunkt konnte an diesem Tag auf Position 1 Franz Grüb erzielen. Franz konnte sehr gutes Tennis abrufen und gewann in TOP-Form mit 6:4 und 6:3 auf der neuen Position. An diesem Spieltag durfte auch Serena Angele ihre ersten Erfahrungen in einem Mannschaftsspiel sammeln, was sie sehr gut gemacht hat. Im letzten Spiel Zuhause war dann Schechingen zu Gast bei uns in Hengstfeld. Wie schon im ersten Rundenspiel endete auch dieses Match unentschieden mit 3:3 nach Punkten und 6:6 nach Sätzen. Jetzt mussten die gewonnenen Spiele gezählt werden und die Entscheidung bringen. Leider war auch diesmal wieder Schechingen vorne und somit ging auch dieser Sieg an den Gegner.

In dieser Spielrunde mussten wir leider fast jedes Spiel mit einer anderen Mannschaftsaufstellung spielen, da wir in Hengstfeld nur 3 feste Stammspielerinnen hatten. Unterstützt wurden wir durch unseren Nachbarverein aus Satteldorf mit drei Spielerinnen, die ihre allerersten Erfahrungen in

Mannschaftsspielen sammeln durften. Die beste Bilanz hatte Meike Kleinert mit 4:1 in den Einzeln und 3:2 in den Doppeln. Für alle anderen Spielerinnen war die Devise Spielpraxis zu erfahren und im nächsten Jahr, nach dem Abstieg, wieder neu und motiviert anzugreifen.

Gespielt haben:

Meike Kleinert, Franzi Grüb, Carolin Kreuzer, Katharina Knorr, Tabea Hesser, Lara Ellwanger und Serena Angele. Vielen Dank an Euch alle.

AKTIONSTAG KOOPERATION VEREIN SCHULE (Kirchberg)

Die Tennisabteilung der SpVgg Hengstfeld-Wallhausen hat auch im Jahr 2017 im Bereich der Jugendarbeit mit ihrem neuen Partner, der Grund- und Realschule Kirchberg, einen Aktionstag rund um den gelben Filzball veranstaltet. Das gemeinsame Ziel war wieder die Kinder (der 5ten und 6ten Klasse) zu mehr Bewegung und Aktivität zu animieren und gleichzeitig diese für den Tennissport zu begeistern.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten somit am Nachmittag des 29.05.2017 insgesamt 12 Kinder auf der Tennisanlage der Spielvereinigung Hengstfeld-Wallhausen begrüßt werden. Für insgesamt 3 ½ Stunden wurde den Kindern von den Trainern und Betreuern ein vielseitiges Programm mit unterschiedlichsten Koordinations- und Trainingseinheiten mit und ohne Schläger geboten. In den immer wieder eingelegten Pausen wurden alle mit kleinen Snacks und Getränken, welche vom EICO gesponsert wurden, versorgt. Am Ende stand ein rundum gelungener Tag zu buche, die Kinder hatten eine Menge Spaß und konnten mit Freunden/Schulkammeraden aktiv ein neues mögliches Hobby ausprobieren und die Tennisabteilung konnte gut Werbung in eigener Sache machen und somit neue Kinder gewinnen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Schule Kirchberg wird auch im Jahr 2018 fortgeführt, wo wieder ein Tennis-Aktionstag stattfinden wird.

Die Abteilung möchte sich ganz besonders auch bei den Trainern und Betreuern bedanken ohne die die ganze Aktion nicht möglich gewesen wäre. Diese wären Eva Enzelberger, Bernd Reiß, Jonas Hahn und Alexander Berger.

An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen aus unserer Tennisabteilung ganz herzlich bedanken, egal ob in Arbeitseinsätzen rund ums Sportfest, Erdbeerfest oder Jugendweihnachtsfeier oder sonstigen Aktivitäten rund um die

Jugend. Ihr alle tragt vieles zur Jugendarbeit bei und sorgt damit für die Zukunft:

Betreuer/Trainer Knaben/Mädchen:

Karl Reiß, Roger Bender, Ralf Bender, Yannick Waltezek, Jonas Hahn und Lukas Reiß

Trainer Juniorinnen/Junioren:

Frank Bender, Alexander Berger und Heinz Steinhülb

Betreuer Juniorinnen:

Jonas Hahn und Karl Reiß

Betreuer Junioren:

Elke Wiedmann und Alexander Berger

Jugendleiter:

Jonas Hahn

DAMEN

Aufgrund der schwierigen Ausgangssituation und der Verletzung von Anja Hahn und Isabell Dlauhy und dem Abgang von Anja Gronbach, war anfangs der Saison klar, dass wir oftmals die Unterstützung unserer Juniorinnen Meike Kleinert und Franzi Grüb benötigt wird.

Unser erstes Auswärtsspiel hatte die Damenmannschaft der SpVgg Hengstfeld gegen die TA TV Oberdorf 1. Leider erwies sich der Gegner als relativ stark und so konnte nur unsere Jüngste Franzi Grüb ihr Einzel auf Position 6 mit 6:1 und 6:2 für sich entscheiden. Somit stand es nach den bereits 1:5 was auch in den Doppeln nicht mehr verbessert werden konnte und das Spiel mit 1:8 verloren wurde.

Das erstes Heimspiel bestritten wir am 02. Juli 2017 gegen die TA SV DJK Stödtlen. Im ersten Durchgang der Einzel konnten Sandra Reiß mit 6:3 und 6:1 genauso wie Eva Enzelberger mit 6:2 und 6:2 überzeugen. Leider konnten die anderen Damen keinen weiteren Punkt beisteuern und wir lagen nach den Einzeln mit 2:4 hinten. Meike Kleinert und Sandra Reiß gewannen zwar Doppel Nr. 2 mit 7:5 und 6:3 aber die anderen Doppel (Iris Krcmar und Steffi Reiß mit 0:6 und 5:7 im Doppel Nr. 1 und Svenja Caro und Eva Enzelberger mit 3:6 und 2:6 im Doppel Nr. 3) unterlagen womit das gesamte Spiel mit 3:6 verloren ging.

Bei unserem nächsten Auswärtsspiel gegen den TC Riesbürg hatten wir eine sehr weite Anfahrt, Riesbürg liegt auf der Ostalb, in der Nähe von Bopfingen. Immerhin konnten wir gleich auf 5 Plätzen gleichzeitig beginnen, was die Zeit wieder reingeholt hatte. Meike Kleinert konnte ihr Einzel mit

6:4 und 6:3 gewinnen. Ebenso Sandra Reiß, die Ihr Einzel mit 4:6, 6:3 und 10:6 im Champions-Tiebreak gewinnen konnte. Steffanie Reiß musste sich leider, genau wie Iris Krcmar, in einem hart umkämpften Champions-Tiebreak geschlagen geben. Somit mussten wir wieder mit einem 2:4 Rückstand, da auch Svenaj Caro und Eva Enzelberger verloren, in die Doppel starten, welche auch alle verloren wurden und somit ein Endergebnis von 2:7 vorlag.

Unser nächstes und zugleich letztes Heimspiel fand am 23. Juli um 9:30 Uhr auf der Tennisanlage in Hengstfeld gegen den TA TV Neuler statt. An diesem Spieltag hatten wir krankheitsbedingt zwei weitere Ausfälle. Aufgrund dieser Ausnahmesituation unterstützen uns Gudrun Hahn, Annika Dörr und unsere Juniorin Carolin Kreuzer. Vorab ganz herzlichen Dank an Euch Drei, für Eure Unterstützung. Im ersten Durchgang der Einzel konnte Gudrun Hahn in einem spannenden Spiel Ihr Einzel mit 6:4 und 6:4 gewinnen. Außerdem konnte Franziska Grüb mit 6:1 und 6:2, als auch Sandra Reiß mit 6:3 und 6:4 punkten. Da die anderen Einzel verloren wurden stand es somit 3:3 nach den Einzeln. Sandra Reiß und Franziska Grüb verloren im anschließenden Doppel Nummer 1, ebenso wie Eva Enzelberg und Gudrun Hahn deutlich. Steffi Reiß und Carolin Kreuzer mussten sich in einem spannenden Match im Champions-Tiebreak mit 6:4, 3:6 und 9:11 am Ende auch geschlagen geben.



Gesamtbild Damenmannschaft

Zu guter Letzt beendeten wir die Sommersaison 2017 auf dem letzten Tabellenplatz. Nichts destotrotz möchten wir uns bei allen unseren Aushilfsspielerinnen bedanken, vor allem bei Meike Kleiner, Franziska Grüb, Gudrun Hahn, Annika Dörr und Carolin Kreuzer. Des Weiteren möchten wir uns bei allen unseren Fans für die Unterstützung während der gesamten Saison bedanken.

HERREN 1

In der Saison 2017 konnten wir ohne größere Verletzungen mit unseren 7 Stammspielern an jedem Spieltag in starker Besetzung auftreten. Mit der, wie in jedem Jahr stattfindenden Saisonvorbereitung (Trainingslager in Prag und neuem Trainer) fühlten wir uns fit und bereit die Saison anzugehen.

In dieser Runde wurden wir mit drei Gegnern in der Gruppe platziert, gegen die wir schon länger nicht mehr – beziehungsweise noch nie - gespielt hatten und es somit schwierig abzuschätzen war wie man gegen diese abschneidet. Diese drei Mannschaften waren Heubach, Altenmünster und Wasseralfingen.

Unser erster Spieltag in diesem Jahr fand am 25.06. in Heubach statt. Nachdem es nach den Einzeln bereits 0:6 stand und die Ergebnisse zum Größten Teil sehr deutlich waren, wussten wir, dass nichts mehr zu holen war. Auch die Doppel verloren wir deutlich und mussten am Ende ein bitteres 0:9 hinnehmen. Ab diesem Moment war es uns klar, dass es nun vermutlich nicht mehr um den Aufstieg ging, da die Mannschaft aus Heubach zu überlegen war. Somit war der Fokus nun die Klasse zu halten und sich im oberen Teil der Tabelle zu platzieren - und natürlich Spaß zu haben.

Der zweite Spieltag fand daheim gegen Braunschbach statt. Wie bereits im Letzten Jahr gewannen wir deutlich und konnten den Spieltag mit einem 8:1 für uns entscheiden.

Auch am dritten Spieltag konnten wir Punkten. Wir spielten wie jedes Jahr gegen unseren Nachbarverein Rot am See. Nach einem 4:2 Zwischenstand in den Einzeln konnten wir noch zwei Doppel für uns entscheiden und somit ein 6:3 für uns verbuchen. Der vorletzte und somit auch der vermutlich anspruchsvollste, der noch ausstehenden Gegner, war Altenmünster. Diese hatten, wie wir bereits, alle Spiele bis auf das gegen Heubach gewonnen. Nach spannenden und knappen Einzelbegegnungen stand es nach den Einzeln 3:3. Nun war klar wir mussten zwei Doppel gewinnen. Leider gaben wir das Einser- und Dreier-Doppel ab und verloren den Spieltag 4:5. Da unsere Herren 40 an diesem Spieltag Meister wurden, gab es dennoch was zu feiern! Der Letzte Spieltag fand wieder daheim gegen eine sehr junge Wasseralfinger Mannschaft statt. Einige der Spieler spielten noch bei Junioren, manche sogar bei den Knaben. Ähnlich wie beim Spieltag zuvor stand es nach den Einzeln gegen starke Gegner 3:3. Wir konnten jedoch zwei Doppel deutlich

gewinnen und gaben das Einser-Doppel im Match Ti-Break knapp mit 9:11 ab.

Abschließend sei gesagt, es war eine sehr wechselhafte Runde mit teils sehr starken und schwachen Gegnern.

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	Heubach	5:0	37:8
2.)	Altenmünster	4:1	28:17
3.)	Hengstfeld	3:2	23:22
4.)	Wasseraffingen	1:4	23:22
5.)	Rot am See	1:4	13:32
6.)	Braunsbach	1:4	11:34

Im Einsatz waren:

Jens Konrad, Alexander Berger, Yannick Waletzke, Bernd Reiss, Jonas Hahn, Martin Dlauhy und Frank Bender

Ich möchte mich hiermit bei allen Spielern und natürlich unseren Fans, die uns immer unterstützt hatten, bedanken und freue mich auf eine hoffentlich erfolgreichere Sommersaison 2018.

HERREN 2

In unserer ersten Saison als 6er Mannschaft starteten wir in der Kreisklasse 3. Mit einer neu erstarkten Mannschaft waren wir eigentlich zuversichtlich um den Aufstieg mitzuspielen.

In unserem ersten Heimspiel hatten wir den FC Röhlingen zu Gast. In den Einzeln musste unser Mannschaftsführer bereits nach dem ersten Satz leider verletzt aufgeben. Damit konnte von den ersten 6 Einzeln nur 2 gewonnen werden, weswegen für einen Sieg alle drei Doppel gebraucht wurden. Das 2er Doppel musste knapp und das dreier Doppel deutlich abgegeben werden, womit die neue Saison bereits mit einer Niederlage begann. Am 2. Spieltag kam es zum Derby mit dem TSV Crailsheim 2. In dem Spiel ging es für uns schon um alles, da wir weiterhin um den Aufstieg mitspielen konnten. Nach spannenden und zum Teil auch engen Einzeln stand es 3:3. Also kam es wieder Mal auf die Doppel an. Das 2er Doppel mit Ralf Bender und Andras Cadus ging klar an uns, das 3er Doppel mit Tobias Theumer und Lee Gaynor dagegen klar an den Gegner. Somit stand es 4:4 und alles kam auf das 1er Doppel an. In einem engen und spannenden Doppel verloren Sven Trumpp und Frank Bender am Ende knapp im dritten Satz und das 2. Spiel ging in einer knappen Niederlage mit 4:5 verloren. Durch die zweite Niederlage war es mit dem Aufstieg vorbei, da wir insgesamt nur 4 Begegnungen in dieser Saison hatten.

Gegen Braunsbach 2 am dritten Spieltag waren wir klar überlegen und führten bereits nach den Einzeln klar mit 5:1. Auch die drei Doppel konnten nach Hengstfeld mitgenommen werden und somit stand am Ende ein klarer 8:1 Auswärtserfolg.

Am letzten der Saison waren wir zu Gast in Stimpfach. In spannenden Einzeln erkämpften wir uns den Sieg bereits vor den Doppeln und so konnten wir nach dem 5:1 befreit in die Doppel gehen und unseren Sieg auf ein 7:2 ausbauen. Die Saison wurde auf einem komfortablen dritten Platz hinter dem Meister Röhlingen und dem 2. Crailsheim beendet werden.

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1	FC Röhlingen 1948 e.V. 1	3:1	25:11
2	TA TSV Crailsheim 2	3:1	21:15
3	TA SpVgg Hengstfeld-Wallh. 2	2:2	22:14
4	TA SSV Stimpfach 1	2:2	19:17
5	TA TSV Braunsbach 2	0:4	3:33

Es spielten:

Frank Bender, Sven Trumpp, Ralf Bender, Sven Leidig, Lukas Reiß, Timo Trump, Tobias Theumer, Andreas Cadus, Peter Bredl, Lee Gaynor und Lukas Kuhnert

TRAININGSLAGER HERREN 1+2 (Prag)

Wie jedes Jahr, ging es auch dieses Jahr wieder für die Tennisherren (aktiv) beider Mannschaften ins Trainingslager. Da wir vor zwei Jahren gute Erfahrungen in Prag gesammelt haben und letztes Jahr in Deutschland am Bodensee waren, war uns klar: „Wir müssen wieder ins Ausland.“ Aus diesem Grund entschieden wir uns, den Trainer von vor 2 Jahren wieder zu kontaktieren und mit ihm ein sehr organisiertes Trainingslager, samt Hotel, Plätzen und selbstverständlich ihn als Trainer zu planen.

Erfreulich war es zudem, dass wir dieses Jahr eine stolze Anzahl an Teilnehmern, nämlich 13 Herren waren und somit auch eine Menge an verschiedenen Trainingseinheiten in unterschiedlichen Gruppierungen stellen konnten.

Nach einem guten Einklang ging es dann Freitagmorgens pünktlich los und wir erreichten mit relativ wenig Stau unsere Anlage. Das Wetter war an fast allen Tagen, bis auf einem Morgen auf unserer Seite und somit konnten wir, die meiste Zeit auf der schönen Anlage im freien unsere Trainingszeit ausnutzen. Trainiert wurde insgesamt 12 Stunden mit Trainer, Einzel- oder Doppelpartien. Zu den Trainingseinheiten gehörten Grundschnitte,

Volleys, Aufschläge, Serien, Strategische Entscheidungen und Spielzüge, sowie am letzten Tag auch eine kleine Cardio und Beweglichkeitseinheit.



„Beweglichkeitseinheit“

Auch untereinander harmonierte es die meiste Zeit und jeder konnte mit viel Spielpraxis, dem ein oder anderen neuen doofen Spruch und einer coolen Zeit in der Stadt das lange Pfingstwochenende genießen.

HERREN 40 (Kreisklasse I)

Zur Überraschung aller fünf Vereine der Kreisklasse 1 setzte der WTB das erste Rundenspiel nicht Anfang Mai, sondern erst Ende Juni an. Unsere Saisonvorbereitung Ende April in Prag war daher fast etwas zu früh. Trotz allem verbrachten wir schöne und intensive Trainingstage in der tschechischen Hauptstadt.

Wie schon in den Vorjahren waren die Herren 40 aufgrund widriger Umstände (Verletzungen, Auslandsaufenthalte usw.) auf die Aushilfe der Herren 50 und unsere „Jungsenioren“ angewiesen.

Im ersten Rundenspiel auf der idyllischen Tennisanlage in Unterkochen halfen Karl und Chicken auf den Positionen 1 + 2 aus und trugen ihren Teil zur spielentscheidenden Führung (1:5) bei. Von den Doppeln konnten nur zwei gespielt werden, da ein Spieler aus Unterkochen nicht mehr antrat. Doppel 1 trug hier einen weiteren Punkt zum 2:7 Auswärtssieg bei.

Unser zweites Auswärtsspiel in Hermaringen entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Auf Position 1 konnte sich Walter in zwei Sätzen gegen Hermaringens besten Spieler Boris durchsetzen. Alle anderen 5 Spiele wurden erst im Match Tie-Break (MTB) entschieden. Unglücklicherweise verloren wir 4 der 5 MTB, sodass es nach den Einzel 4:2 für Hermaringen stand. Die Ausgangslage für die Doppel war denkbar schwierig. Wir mussten alle Drei gewinnen. Offenbar hat die Teamberatung

mit Mannschaftsführer Uli genau die richtigen Doppelpaarungen gefunden. Somit konnten wir sensationell die Partie noch drehen. Gesamtergebnis: Auswärtssieg 4:5.

Das dritte Spiel der Sommerrunde fand zuhause gegen die bekannt starke Mannschaft vom SC/TC Giengen (Brenz) statt. Diese Begegnung konnte für beide schon Meisterschaft-entscheidend sein. Mit Siegen von Karl, Roger, Jürgen und Uli gingen wir nach sechs Einzel mit 4:2 in Führung. Hier gelang es Karl sein Punktekonto für die LK – Wertung durch einen schwer erkämpften Sieg gegen einen zwei LK – Klassen besseren, aber 8 Jahre älteren Gegenspieler, enorm aufzubessern. Wie die Woche vorher zeigte, ist so ein Zwei – Punkte – Vorsprung trügerisch. Prompt mussten wir Doppel 1 verletzungsbedingt beim im ersten Satz beim Stand von 5:5 abbrechen. Leider verlor auch unser Doppel 2 in zwei Sätzen, sodass Doppel 3 die Entscheidung bringen musste. Es entwickelte sich ein Krimi mit MTB. Die Satzführung von Uli und Manne konnten die Giengener in einem knappen, zweiten Satz ausgleichen. Nach ständigem Führungswechsel mit Matchbällen für beide Teams kam die Entscheidung erst mit 18:16 zu unseren Gunsten. Dieser viel umjubelte letzte Punkt brachte uns den Gesamtsieg mit 5:4 und eröffnete beste Aussichten auf die Meisterschaft der KK1. Im letzten Rundenspiel war der bisher sieglose TV Plüderhausen bei uns zu Gast. Ausgerechnet an diesem Tag standen nur zwei unserer Stammspieler zur Verfügung, sodass Walter, Chicken, Harry und Dede aushalfen (mit Siegen!). Nach den Einzel stand es 6:0, sodass wir jetzt schon die Meisterschaft und den Aufstieg gesichert hatten. Die drei Doppel waren dann die Kür zum 9:0 Heimsieg. Trotz des klaren Spielverlaufs feierten die Plüderhausener mit uns die Meisterschaft und den Aufstieg in die BK2 (die wir unserem fehlenden Uli K. widmen).

Es spielten:

Spieler (Einzelstatistik): Günther Hofmann (1:2), Roger Bender (2:1), Jürgen Leidig (2:0), Ulrich Vogel (3:1), Manfred Piehler (1:3), Harald Köffler (1:0), Michael Detweiler (1:0), Walter Waletzke (2:0), Karl Reiß (2:0), Günter Hahn (2:0).

HERREN 50 (Bezirksliga)

Nach dem glücklichen Aufstieg als Tabellenzweiter

im letzten Jahr war das Ziel der Mannschaft in diesem Jahr der Klassenerhalt. Dieses Ziel wurde mit einem erneuten 2. Platz mehr als erfüllt.

Bis auf Schechingen und Rosengarten-Westheim spielte man gegen Mannschaften deren Spieler man nicht kannte, weshalb eine Einschätzung der Spielstärke der Mannschaften vorab schwierig war. Zwar konnte man dann selbst in diesem Jahr nur 2x vollständig antreten, doch auch die Gegner traten in diesem Jahr selten mit der bestmöglichen Mannschaft an.

Gleich im ersten Spiel wurde in Hösslinswart in Bestbesetzung ein hoher 7:2 Sieg mit nach Hause gebracht, und man war die größten Abstiegsorgen schon mal los. Am darauffolgenden Wochenende traf man dann im ersten Heimspiel der Runde auf den späteren Aufsteiger aus Neustadt (Stadtteil von Waiblingen) und musste hier mit 3:6 klein beigeben. Nach 2 sicher gewonnenen Auswärtsspielen in Westheim und Winnenden wartete dann im letzten Spiel der Runde zuhause der bisherige Angstgegner Schechingen. Beide Mannschaften mussten erneut ersatzgeschwächt antreten, doch die Hengstfelder konnten dies etwas besser kompensieren und schlussendlich auch diesen Gegner in diesem Jahr mit 5:4 besiegen. Damit war der 2. Platz gesichert und man wartete auf das Ergebnis der Mannschaft aus Neustadt. Bei einer Niederlage der Mannschaft wäre man erneut aufgestiegen. Leider leistete sich die Mannschaft aber keinen Ausrutscher und ist deshalb auch verdient aufgestiegen. Doch auch die Hengstfelder sind mit dieser Spielrunde sehr zufrieden und freuen sich über den 2. Platz!

1.	TSV Neustadt	5:0
2.	SpVgg Hengstfeld	4:1
3.	KTSV Hösslinswart	2:3
4.	TC Rosengarten – <u>Westheim</u>	2:3
5.	TC Schechingen	1:4
6.	TC Winnenden 2	1:4

KTSV Hösslinswart - SpVgg Hengstfeld	2:7
SpVgg Hengstfeld - TSV Neustadt	3:6
SpVgg Rosengarten - SpVgg Hengstfeld	3:6
TC Winnenden 2 - SpVgg Hengstfeld	2:7
SpVgg Hengstfeld - TC Schechingen	5:4

Eingesetzte Spieler:

Walter Waletzke, Karl Reiß, Günter Hahn, Klaus Pröger, Wolfgang Beck, Joachim Göppel, Roger Bender, Frieder Wolz, Alfred Konrad

HERREN 55 (Bezirksliga)

Im Jahr 2017 starteten die Herren 55 das erste Mal mit einer 6er Mannschaft nachdem neue Zugänge verzeichnen werden konnten aber auch paar alte Spieler reaktiviert worden waren. Mit 5 Begegnungen in der Bezirksliga konnte man mit einer schwierigen Saison rechnen.

Die erste Begegnung auf der Anlage unserer Nachbarn der TG Spvgg Satteldorf musste knapp mit 4:5 abgegeben werden. Im zweiten Spiel zeigte sich wie hoch die Trauben in dieser Klasse hängen, beim TC Riesbürg (bei Nördlingen) hatten wir nicht den Hauch einer Chance und verloren deutlich mit 0:9 gegen den späteren Meister. Im ersten Heimspiel der Saison konnten wir die SPG TA SC/TC Giengen (Brenz) begrüßen, bei teilweise engen Spielen musste wir aber am Ende wieder eine 3:6 Niederlage hinnehmen. Beim zweiten Heimspiel kam die zweite Übermannschaft vom TC Waldstetten zu uns. Auch hier waren wir chancenlos und verloren mit 0:9, konnten aber anders als gegen TC Riesbürg uns wenigstens über einen Satzgewinn freuen. Beim letzten Spiel reisten wir zum TA TV Mögglingen und schafften nach hartem Kampf unseren ersten und einzigen Sieg mit 5:4. Nach dem Spiel wurde kräftig gefeiert und es zeigte sich wo unsere wahren Stärken liegen!

Die neu zusammengesetzte Mannschaft zeigte eine tolle Gemeinschaft und konnte trotz teilweise deutlichen Niederlagen auch einen tollen Zusammenhalt zurückblicken. Die sehr angenehmen und fairen Begegnungen führten rundum zu einer gelungenen ersten Saison und warten auch im neuen Jahr auf eine Fortsetzung!

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TC Riesbürg 1	5:0	37:8	76:20	505:255
2	TC Waldstetten 1	4:1	37:8	77:21	494:243
3	SPG TA SC/TC Giengen 1	3:2	23:22	51:48	388:390
4	TA TV Mögglingen 1	1:4	14:31	33:62	336:427
5	TG Spvgg Satteldorf 1	1:4	12:33	29:69	287:449
6	TA SpVgg Hengstfeld 1	1:4	12:33	26:72	244:490

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Rolf Müller, Jürgen Theumer, Peter Wilhelm, Alfred Konrad, Friedrich Strauß, Frieder Wolz, Günter Telschow, Rudi Wurzinger, Achim Göppel, Dieter Bocksrocker

MIXED

Auch 2017 fanden sich genug Spielerinnen und Spieler für eine aktive Mixed-Mannschaft zusammen. Mit der gesammelten Erfahrung aus dem

letzten Jahr traten wir wieder in der Bezirksliga an. Klare Saisonziele gab es nicht, außer den Spaß am Tennis zu bewahren.

Anfang August startete die Saison dann mit einem Heimspiel gegen Stimpfach. Die Gastmannschaft konnte aufgrund von Spielermangel nur zu fünft antreten, was dazu führte, dass Sie schon vor Spielbeginn zwei Spiele abgeben mussten. Trotzdem unterschätzten wir den Gegner nicht und konnten eine 4:2 Führung nach den Einzeln erspielen. Die Doppel gestalteten sich sehr ausgeglichen und so ergab sich ein Endstand von 6:3.

Auch das zweite Spiel der Mixed-Runde war ein Heimspiel. Diesmal war die starke Satteldorfer Mannschaft zu Gast. In den Einzeln konnte nur Frank Bender einen Sieg erkämpfen, weswegen die Heimniederlage schon früh besiegelt war. Auch in den Doppeln erwies sich Satteldorf als überlegene Mannschaft. Der 2:7 Endstand gegen den späteren Aufsteiger war somit verdient.

Das dritte und letzte Spiel bestritten wir gegen unsere befreundete Mannschaft aus Rot am See. Nachdem einige Spieler der Einladung zu einem gemeinsamen Weißwurstfrühstück gefolgt waren, begann kurze Zeit später dann auch der sportliche Teil. Die knappen Einzel verliefen insgesamt sehr gut, was zu einem Zwischenstand von 4:2 führte. Für einen Auswärtssieg musste also nur noch ein Doppel gewonnen werden. Dies stellte sich jedoch schwerer heraus als gedacht. Die ersten zwei Doppel mussten wir knapp abgeben und so waren alle Augen auf das entscheidende Doppel gerichtet. Dort verloren Meike Kleinert und Jonas Hahn zwar den ersten Satz, konnten dann aber mit einem tollen Comeback den Gesamtsieg im Matchtiebreak klarmachen.

Wir hoffen, dass alle Beteiligten Spaß an der Mixed-Runde hatten, sodass wir auch im nächsten Jahr wieder an den Start gehen können.

Im Einsatz waren:

Franziska Grüb, Meike Kleinert, Stefanie Reiss, Eva Enzelberger, Iris Krcmar, Annika Dürr, Jonas Hahn, Ralf Bender, Frank Bender, Sven Leidig, Martin Dlauhy und Alexander Berger

30 JAHRE TENNISABTEILUNG (Jubiläumsausflug)

Im Jahre 1987 wurden die ersten Grundsteine für den Tennissport in der SpVgg Hengstfeld-Wallhausen gelegt. Ein Jahr später, nach Fertigstellung der Plätze, entstand dann die Tennisabteilung die so-

mit in diesem Jahr ihr 30-Jähriges Bestehen feiert. Diesbezüglich wurden die derzeit knapp 100 Mitglieder zu einem Jubiläumsausflug eingeladen.

Somit machte sich die Tennisabteilung mit 40 Teilnehmern am 28.01.2018 zu einem erlebnisreichen Ausflug nach Nürnberg. Erster Programmpunkt war ein gemeinsames Mittagessen in der Albrecht-Dürer Stube, wo wir hervorragend mit Speis und Trank verköstigt wurden. Nach der Stärkung ging es dann in die Historischen Felsengänge von Nürnberg, wo wir in einer Führung in die Geschichte des Bieres und dessen Lagerung eingeführt worden sind. Nach einer insgesamt interessanten einstündigen Führung kamen wir in einer kleinen Bierprobe auch noch in den Genuss dieser Nürnberger Braukunst. Frisch gestärkt ging es dann zum Höhepunkt des Tages, einem Bundesliga Eishockeyspiel der Nürnberg Tigers, die aktuell Tabellenplatz 2 belegen, gegen die Berliner Eisbären, 3ter in der Tabelle. Für viele das erste Mal beim Eishockey wurde gleich das volle Programm geboten den das Spitzenspiel bot genug Krimi bis zum Schluss, wo sich am Ende die Tigers im Penalty-Schießen knapp mit 2:1 durchsetzen.

Mit diesem rundum gelungenen Ausflug an dem sowohl Jung und „Alt“ viel Freude hatten als auch unsere Tennismgemeinschaft weiter gestärkt wurde, gehen wir mit der Tennisabteilung in die nächsten 30 Jahre.



„Beweglichkeitseinheit“

Die Abteilung bedankt sich bei allen, die die letzten 30 Jahre dazu beigetragen haben den Sport rund um dem gelben Filzball bei der SpVgg Hengstfeld-Wallhausen zu ermöglichen.

BADMINTON

ERFOLGREICHES JUBILÄUMSJAHR

2017 war für die Badmintonabteilung ein besonderes Jahr. Im Mai 1997 erfolgte die Gründung der Abteilung. Mit Gabi Hachtel-Breuninger und Ingrid Krebs sind immer noch Gründungsmitglieder im Verein aktiv. Nachdem die Freizeitmannschaft mit insgesamt 8 Titeln inzwischen im ihrer 18. Saison ist, misst sich auch die aktive Mannschaft seit 2010 erfolgreich mit anderen Vereinen in Nordwürttemberg und ist nach insgesamt zwei Aufstiegen in 7 Jahren in der Landesliga angekommen. Beide Mannschaften hatten sich für 2017 das Ziel Meisterschaft gesetzt.

Nachdem die Vorsaison der aktiven Mannschaft bereits mit einem tollen 2. Platz in der Landesliga abgeschlossen wurde, wollte die Truppe um Spielführer Jakob Stoll mehr. Ohne grosse Veränderungen in der Mannschaft konnte die Mission Aufstieg in die Verbandsliga Nordwürttemberg starten. Bei den Herren spielten Lukas Stoll, Jakob Stoll, Peter Bredl, Andreas Batzer, Martin Dlauhy, Jonas Hahn und Valentin Beyer. Das bewährte Damenduo Christine Neufeld und Julia Wiedmann wurde mit den Neulingen Elena Schübel und Sophia Kochendörfer ergänzt.



Im Bild v.l.n.r. Lukas Stoll, Andreas Batzer, Julia Wiedmann, Jakob Stoll, Christine Neufeld, Jonas Hahn, Peter Bredl

Mit einer Bilanz von 12 Siegen und 2 Unentschieden und 26:2 Punkten sicherte sich das spielfreudige Team ohne Niederlage vorzeitig die Meisterschaft 2017 in der Landesliga Neckar-Hohenlohe. Vor teilweise beeindruckender Kulisse mit bis zu 60 Zuschauern bei den Heimspielen in der Kulturhalle Wallhausen zeigte die erfolgreiche Truppe souveräne Leistungen, klasse Ballwechsel, schnell-

le Spielzüge und einen unbändigen Siegeswillen, sodass der angestrebte Titel von Beginn an ungefährdet war. Der Aufstieg in die Verbandsliga Nordwürttemberg war perfekt. Das Erfolgsrezept liegt im ganz besonderen Teamspirit der Mannschaft. Ein Großteil des Teams hat im Alter von 10 Jahren in der Badminton AG der Spvgg Hengstfeld-Wallhausen Spaß am Umgang mit dem Gänsefederball gefunden. Die Spieler sind ein eingeschworenes Team und es sind auch Freundschaften entstanden. Denn wo kommt es heutzutage noch vor, dass ein Spieler auf private Kosten extra zum entscheidenden Spiel aus London anreist, oder dass eine Spielerin, die wegen Problemen mit der Bahn kurzerhand aus Nürnberg vom Teamkollegen mit dem PKW abgeholt wird und erst wenige Minuten vor Spielbeginn in der Halle eintrifft. Für einen kleinen Verein wie der Spvgg Hengstfeld-Wallhausen eine tolle Leistung in einer Sportart, die der Großraum Stuttgart dominiert.

Abschlusstabelle Landesliga Neckar-Hohenlohe:

		S	U	N	Punkte
1	Spvgg Hengstfeld-Wallhausen	12	2	0	26: 2
2	SV Fellbach	8	3	3	19: 9
3	SV Salamander Kornwestheim	7	3	4	17:11
4	SG Schorndorf IV	7	2	5	16:12
5	SV Illingen	5	2	7	12:16
6	DJK Ludwigsburg	4	4	6	9:19
7	TSV Löchgau	2	5	7	9:19
8	TSV Künzelsau	0	1	13	1:27

Aktuell steht die aktive Mannschaft überraschend, aber aufgrund der tollen Mannschaftsleistung bei allen Spielern, berechtigt auf Platz 1 in der Verbandsliga Nordwürttemberg und macht sich berechnete Hoffnung auf einen direkten Durchmarsch in die 2. höchste Liga Baden-Württembergs.

Seine aktuelle Spielstärke aus der Mannschaftsrunde konnte Jakob Stoll auch bei der Qualifikation über die Bezirksmeisterschaften zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften zeigen. Durch die Platzierung unter den ersten vier Spielern sicherte er sich die Teilnahme an den Meister-

schaften in Stockach am Bodensee.



Spielszene Jakob Stoll

Auch für Julia Wiemann war das letzte Jahr zusätzlich spannend. Sie hat in mehreren Kursen den C-Trainerschein erfolgreich abgelegt. Mit Ihren Trainingseinheiten unterstützt Sie vor allem die neu formierte Perspektivmannschaft in der Freizeitrunde in Zusammenarbeit mit Peter Bredl.

Bei einer solchen Vorlage wollte auch die Mannschaft aus der Freizeitrunde Ihr Können beweisen. Die Saison konnte die Truppe um Spielführerin Gabi Hachtel-Breuninger endlich mal wieder ohne Verletzungssorgen mit der stärksten Mannschaft bestreiten. Mit den spielstarken Herren Lars Nünke, Peter Hilgärtner, Marcel Krauss, Martin Stoll und dem bewährten und eingespielten Damen-duo Gabi Hachtel-Breuninger, Martina Lemke und Johanna Stoll setzte die Mannschaft in der Freizeitrunde Hohenlohe klare Akzente. Mit nur einem Verlustpunkt stand auch hier die zweite Meisterschaft innerhalb des 20. Jubiläumsjahres fest. Die Mannschaft sicherte sich hierbei die insgesamt 9. Meisterschaft in der Freizeitrunde gegen die Mannschaften aus Weikersheim, Bad Mergentheim, Schnelldorf, Blaufelden und Niederstetten.



Im Bild hinten v.l.n.r. Johanna Stoll, Martin Stoll, Lars Nünke, Marcel Krauss, Peter Hilgärtner, Im Bild vorne v.l.n.r. Gabi Hachtel-Breuninger, Martina Lemke

Für besonders souveräne Leistungen als bester Einzelspieler in der Freizeitrunde wurde Lars Nün-

ke geehrt. In der Disziplin Herrendoppel konnte sich erneut Lars Nünke mit seinem Partner Marcel Krauss die Urkunde der besten Spielpaarung sichern.



Spielszene Lars Nünke

In der neuen Runde beschreitet die Spvgg Hengstfeld-Wallhausen neue Wege. Es wird eine zweite Mannschaft in der Freizeitrunde gemeldet. Die bewährten „alten Hasen“ treten in einer Spielgemeinschaft mit Brettheim an. Die zweite Mannschaft setzt sich aus jungen, talentierten Spielern zusammen, die erstmals eigenverantwortlich Wettkampferfahrung sammeln. Durch die Aufteilung wurde Wallhausen leider seiner gemeinschaftlichen Stärke beraubt, sodass sich aktuell eine Mannschaft im Mittelfeld und die Spielgemeinschaft am Ende der Freizeitrundentabelle wieder finden. Diese Saison steht dabei die gesammelte Erfahrung für die neu integrierten Spieler und Mannschaften im Vordergrund.

Viel Erfahrung konnten auch die Jugendspieler sammeln. Trainer Peter Bredl und sein Team aus Jakob Stoll und Jonas Hahn fuhren mit den Kindern auf Perspektiv und Regionaltourniere um Ihnen viel Spielpraxis bieten zu können. Danke hierfür an das engagierte Trainerteam unter dem die bis zu 25 Jugendlichen die Grundkenntnisse und die Finessen des Badmintonsports kennen lernen.

Der gesellige Teil kam bei den ganzen sportlichen Highlights natürlich nicht zu kurz. So wurde der Aufstieg in die Verbandsliga gebührend am letzten Spieltag in Stuttgart gefeiert, die Freizeitmannschaft feierte ihren Meistertitel am gemeinsamen Abschlußspieltag. Auch die Jubiläumsveranstaltung konnte, nach der erfolgreichen Titelsammlung, bei toller Atmosphäre mit ausgelassener Stimmung am 20. Mai durchgeführt werden. Zur Jubiläumsveranstaltung konnte mit dem TSV Laupheim aus der Verbandsliga Südwürttemberg ein Spielpartner für ein Showmatch gewonnen werden. Bereits hier deutete die Truppe aus Wallhau-

sen an, daß Sie ein Wort in der Verbandsliga mitreden will. Das Spiel wurde mit 6:2 gewonnen. Viel Spaß hatten wir auch mit Freunden aus benachbarten Vereinen, die mit uns das Jubiläum bestritten haben.



Eingelöste Wettschuld des TSV Künzelsau

Zum Abschluß möchten wir uns nochmal bei allen Spielern für die attraktive Saison bedanken. Wir haben tolle Spiele gesehen und kräftig gefeiert.

Vielen Dank auch an all die fleißigen Helfer, Teilnehmer, Mitglieder, Freunde, ohne die unsere Abteilung nicht bestehen könnte. Ohne den Einsatz aller wären die sportlichen Erfolge und auch der beeindruckende Zusammenhalt der Abteilung sicher nicht möglich. Besonderen Dank geht an alle die uns bei den Vereinsdiensten unterstützthaben, fleißig Kuchen gebacken haben, den wir dann wieder durch toll organisierte Trainingseinheiten abtragen durften. Dank auch an Dietmar Breuninger, der uns eine tolle Homepage zur Verfügung stellt und an die Schreiber, die diese mit Leben erfüllen. Dank auch an alle die ich jetzt vergessen habe, die sind dann im nächsten Jahr dran. Wir freuen uns auf eine interessante, herausforderungsvolle Saison 2018 mit vielen spannenden Spielen.

Lars Nünke

Abteilungsleiter Badminton Spvgg Hengstfeld-Wallhausen

JUBILARE

Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen Ihnen alles Gute, viel Gesundheit und Zufriedenheit!

60. Geburtstag

Beck, Wolfgang, Birkenweg 2, 74599 Wallhausen
Dietrich, Peter, Obere Heide 18, 74599 Wallhausen
Gross, Marion, Schäferbuck 3, 74599 Wallhausen-Limbach
Hoffmann, Wilfried, Bahnhofstraße 23, 91625 Schnelldorf
Mayer, Werner, Im Zapfenlehen 26, 74564 Crailsheim
Pinter, Harald, Ringstraße 19, 74599 Hengstfeld
Utz, Elfriede, Kreuzweg 5, 74599 Wallhausen
Zenkert, Klaus, Bildackerstraße 23, 74673 Muldingen

65. Geburtstag

Ackermann, Maria, Rosenstraße 4, 74585 Rot am See
Beck, Rainer, Neue Straße 8, 74599 Wallhausen
Dollowski, Klaus, Akazienweg 6, 74599 Wallhausen
Frank, Hannelore, Haus Nr. 2, 74585 Rot am See
Frey, Irmgard, Kochhecke 7, 74599 Hengstfeld
Hörner, Herbert, Schlossstraße 1, 74599 Michelbach/Lücke
Theumer, Harald, Urtersheimer Straße, 91438 Bad Windsheim
Zobel, Helga, Asbach, 74599 Wallhausen

70. Geburtstag

Berger, Edith, Kreuzweg 9, 74599 Michelbach/Lücke
Brüche, Herbert, Ratsherr-Seitz-Weg, 74599 Wallhausen
Frey, Roland, Kochhecke 7, 74599 Hengstfeld
Utz, Friedrich, Hirtenweg 4, 74599 Hengstfeld
Vogt, Friedrich, Reubacher Straße , 74599 Michelbach/Lücke
Wurzinger, Rupert, Ringstraße 18, 74599 Hengstfeld

75. Geburtstag

Hahn, Martha, Am Bahnhof 6, 74589 Satteldorf
Reiss, Gerhard, Kreuzweg 6, 74599 Michelbach/Lücke
Schumm, Johanna, Kreuzweg 8, 74599 Michelbach/Lücke
Seibold, Margrit, Kochhecke 8, 74599 Hengstfeld
Wügner, Werner, Dornfeld 9, 91625 Schnelldorf

80. Geburtstag

Steinbrenner, Siegfried, Ringstraße 5, 74599 Hengstfeld

85. Geburtstag

Breitling, Helmut, Hauptstraße 127, 74599 Hengstfeld
Rieker, Irmgard, Kirchgässle 5, 74599 Hengstfeld
Stahl, Erwin, Hilgartshausen, 74585 Rot am See

90. Geburtstag

Gross, Marta, Reubacher Straße 34, 74599 Michelbach/Lücke

EHRUNGEN

Ehrenteller

Fritz Leidig

Ehrennadel in Gold

Martin Bauer, Manfred Grüb, Gudrun Hahn, Günter Hahn, Adolf Landeck, Heidelinde Reu, Alfred Rollmann, Johanna Schumm, Erwin Stahl, Günter Telschow, Margot Theumer, Christa Utz, Helga Vogt, Helga Zobel

Ehrennadel in Silber

Manfred Beck, Rainer Beck, Marion Groß, Heidrun Kleinert, Alfred Konrad, Silvia Konrad, Heidrun Masurczak, Friedrich Mend, Inge Merklein, Jürgen

Oberdörfer, Zied Ouhichi, Annegret Pfänder, Erich Pfänder, Margarete Pfänder, Harald Pinter, Jutta Pinter, Gerhard jun. Reiss, Michael Prassler, Roland Rieker, Glenn Rösch, Jörg Rosell, Horst Scheiterlein, Markus Scheu, Michael Schewen, Walter Schmauder, Lieselotte Schmidt, Edith Schott, Klaus-Dieter Schroth, Helmut Schüler, Andreas Schüttler, Christa Steinbrenner, Silke Stoll, Ute Strauss, Bernd Traub, Jochen Trumpp, Dietmar Vogt, Günter von Berg, Armin Wacker, Fritz Walch, Rainer Walch, Jürgen Weidl, Elfriede Wiedmann, Friedrich Wiedmann, Steffen Wiedmann, Uwe Wiedmann, Reinhold Wiegner, Herbert Wittmann, Rainer Wittmann, Marc Wurzinger, Eberhard Zink

Ehrennadel in Bronze

Michael Balzer, Roger Bender, Johanna Dietrich, Tobias Einsiedel, Alexander Frey, Günter Glück, Lars Gotterbarm, Marcus Groß, Gabi Hachtel-Bräuninger, Martina Ilg, Manuel Kondrativ, Melanie Kraus, Bernd Reiss, Petra Renner, Michael Strauß, Inka Traub, Regina Wally

VEREINSLIED

*(Melodie des Jagdliedes „Lob der grünen Farbe“ von L.v. Wildungen, 1797
C-Dur, 4/4 Takt, Noten der beiden ersten Zeilen: ef|g|g|fe|d| - |fd|hd|fa|ag|e| -)*

**Grün und weiß ist heut ganz groß,
unser eigener Sportverein der ist famos.
||: Grün und weiß ist die Wiese, Wald und Flur, Wald und Flur,
grün und weiß ist unsere Vereinsgarnitur :||**

**Grün und weiß wie lieb ich dich,
grün und weiß Du bist ein Trost für mich.
||: Denn ein jeder im Verein, im Verein,
müsst eine richt'ge Sportskanone sein :||**

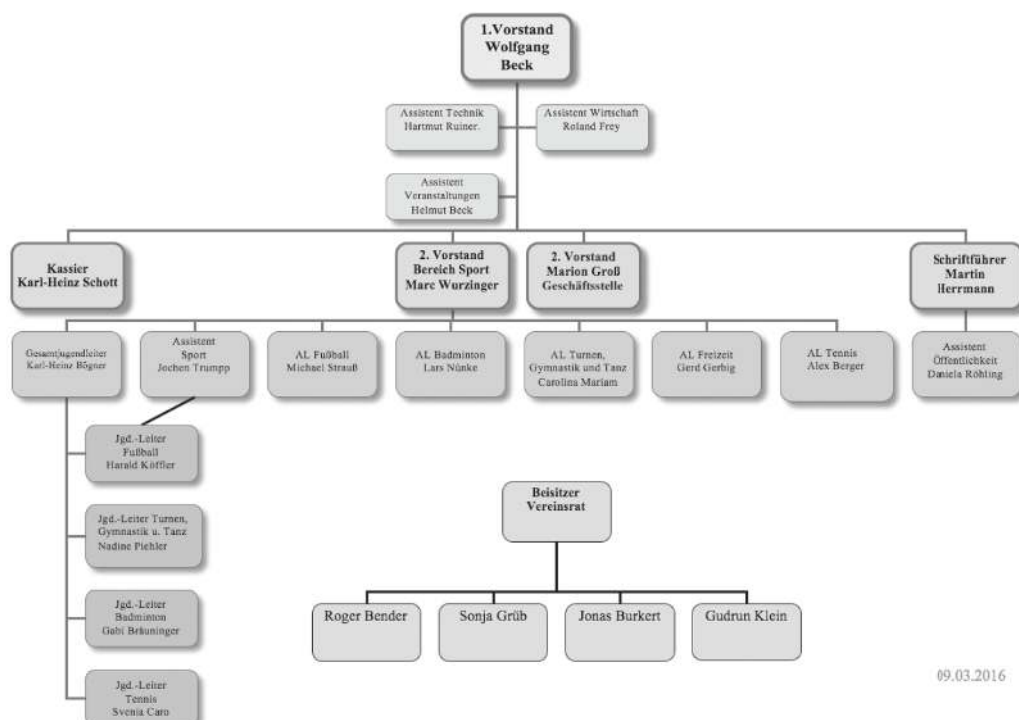
**Hätte ich ein Königreich,
machte ich ja alle Farben gleich.
||: Doch ein jedes Madl jung und schön, jung und schön,
müsste grün und weiß gekleidet gehen :||**

VEREINSRAT



Funktion	Vorname	Name	Straße	PLZ Ort	Geb. Datum	Tel. Nr.	Handy	E-Mail
1. Vorsitzender	Wolfgang	Beck	Birkenweg 2	74599 Wallhausen	11.03.1957	07955/1414	0174-2572135	wolfgang.beck@beck-steuerberaterkanzlei.de
Stellv. Vorsitzender	Marc	Wurzinger	Adolf-Jandorf-Str.7	74599 Hengstfeld	08.02.1977	07955/9264995	0152-56190963	scootermarc@web.de
Sellv. Vorsitzende	Marion	Groß	Schaeferbuck 3	74599 Wallhausen-Limbach	30.07.1957	07955/1403	0174-3004288	marionlimbach@yahoo.de
Schatzmeister	Karl - Heinz	Schott	Birkenweg 7	74599 Wallhausen	20.04.1958	07955/7692		Karl-Heinz.Schott@gmx.de
Jugendleiter	Karl-Heinz	Bögner	Leitsweilerstr. 15	74599 Michelbach	29.09.1959	07955/3455	0175-4703021	k-h.boegner@t-online.de
Assistentin Öffentlichkeitsarbeit	Daniela	Röhling	Zum Winterhölzle 12	74599 Wallhausen	01.08.1971	07955/389653	0170-7852232	daniroehling@t-online.de
Schriftführer	Martin	Herrmann	Hauptstraße 93	74599 Hengstfeld	27.08.1964	07955/9263033	0151-18407241	Mertel.H@web.de
Assistent Sport	Jochen	Trumpf	Bebenburger Straße 2	74599 Wallhausen	03.01.1974	07955/389397	0170-4785988	jochentumpf@web.de
Assistent Veranstaltungen	Helmut	Beck	Akazienweg 3	74599 Wallhausen	18.09.1951	07955/1211	0157-71813845	helmut-beck@gmx.net
Assistent Technik								
Assistent Vereinsheim	Roland	Frey	Kochhecke 7	74599 Hengstfeld	20.03.1947	07955/684	0172-8154559	roland_frey@t-online.de
Beisitzer Förderverein	Jürgen	Theumer	Eschenweg 6	74599 Wallhausen	04.11.1955	07955/2436		fs-theumer@t-online.de
Abteilungsleiter Fußball	Michael	Strauß	Rossbuerger Str. 5/1	74599 Michelbach/L	23.03.1984	07955/3207	0160-6427744	michael.strauss@hotmail.de
Abteilungsleiter Tennis	Alexander	Berger	In den Sandäckern 12	74599 Wallhausen	29.01.1983	07955/7124	0172-6609609	alexander.berger@nexontis.com
Abteilungsleiter Freizeitsport	Gerd	Gerbige	Schlossstr. 9	74599 Michelbach/L	23.09.1966	07955/7667	0151-57441035	gerbiggerd@web.de
Abteilungsleiter Badminton	Lars	Nünke	Heidweg 3	74599 Wallhausen	05.11.1972	07955/925898		nuenke@web.de
Abteilungsleiterin Gymnastik	Carolina	Mariam	Zum Winterhölzle 21	74599 Wallhausen	23.04.1985	07955/388790		carolina.mariam@gmx.de
Beisitzer	Roger	Bender	Lindenstr. 36	74599 Wallhausen	04.06.1965	07955/389590		susanneroger@freenet.de
Beisitzer	Jonas	Burkert	Frankenhöhe 9	74589 Satteldorf-Horschhausen	19.08.1992		0160-7273698	jonas.burkert@gmx.de
Beisitzerin	Sonja	Grüb	Hauptstraße 119	74599 Hengstfeld	25.03.1966	07955/3075		smgrueb@t-online.de
Beisitzerin	Gudrun	Klein	Apfelweg 9	74599 Hengstfeld	04.03.1969	07955/7301	0157-52232581	klein.gu@yahoo.de
Verantwortlicher Homepage	Peter	Dietrich	Obere Heide 18	74599 Wallhausen	01.11.1957			pdietrich@t-online.de
Geschäftsstelle	Marion	Groß						info@spvgg-hengstfeld.de

ORGANIGRAMM



09.03.2016

SPONSOREN



1a Auto Service Schüttler KFZ Meisterbetrieb				Reiseverkehr Zweidinger GmbH Spielbach	Getränkevertrieb Splett Dinkelsbühl	Kochendörfer Albrecht Pflasterverlegungen
A.T.Z. Stirn Auto-Teile-Zubehör				Fahrschule Theumer Jürgen	GFC GmbH Gabelstapler u. Flurförderzeuge Center	Kocher-Jagst Transportbeton GmbH & Co. KG Crailsheim
Autohaus Widmann GmbH & Co. KG Mercedes-Benz	Schüttler BAUTEC Flaschnerei - Haustechnik			Fahrwerk Crailsheim GbR Fahrschulen	Gögelein Walter GmbH Brennstoffe	Schön GmbH Sondermülltransporte
Autohaus Busch GmbH Kirchberg a. d. Jagst	Beck Wolfgang Steuerberater			Familie Borg Hofverkauf	GKPF Finanzmakler GmbH & Co.KG Groß Marcus	Kulmbacher Brauerei AG Detweiler Michael
Autohaus Hofmann Kreßberg-Mariäkappel	Bertenbreiter Marco Gerüstbau	Burkard Reiner Bau- u. Möbelschreinerei	Dippon Susanne u. Wilfried Obst- u. Beerenbau	Familie Heck Heck's Bauernbrot	Gutekunst GmbH Der Optiker Feuchtwangen	Landwirtschaftl.- Lohnunternehmen Unbehauen Frank
Autohaus Model GmbH u Co KG VW und AUDI	Birghan Robert Zimmerei-Innenausb. Wallhausen	COMPANY B - Betz GmbH Rot am See - Reubach	Dreher GmbH Verpflegungssysteme Rot am See	Farben Busch GmbH Farben u. Tapeten Inh. Klug Otto	Hahn Peer Fotografie u. Medienproduktion	LBV Raiffeisen e.G. Bäckerei Fiale Wallhausen
Autohaus Patz GmbH Neu.- u. Gebrauchtwagen	Blickwerbung Werbetechnik u. Design Ouhichi Zied	Christin's Blumen u. Geschenke	Hansmann Günther FIAT-SERVICE-PARTNER	Faruk Aksoy Taxi-Unternehmen Crailsheim	Hanselmann Gabelstapler GmbH & Co. KG Crailsheim	Leidig GmbH Heizungs- u. Sanitärtechnik
Autohaus Rappold GmbH VW + AUDI - Partner	Böcker Gebr. Putenbrüterei	Deimling Gunther Elektroinstallationen	ebm-papst GmbH & Co. KG Ventilatoren u. Motoren	Flurer GmbH Landtechnik - Maschinenbau	Wagner Horst Abbruch - Erdbau Wallhausen	Leidig Jürgen Finanz- u. Versicherungsmakler
Automobil - Forum Stegmaier GmbH Crailsheim	Boppel-Arnold PURA VIDA Phsiotherapiepraxis	Feuchter Fleisch und mehr Inh. Hoffmann Markus	Edeka aktiv - markt Ruff Gerd Wallhausen	FRANKENBRÄU Riedbach Krauß GmbH	Hüftlein Norbert Reifenservice	Ley Getränke GbR Fest.- u. Wirtebelieferung
Bausparkasse Schwäbisch Hall AG	Burkard Bäckerei u. Café	DIE RENOVIERER Baubetreuungs GmbH Blumenstock Steffen	Eico - Quelle GmbH & Co. KG Getränkebetrieb	AVANTI Friseursalon Lober Barbara	INTERSPORT SCHOELL GmbH & Co. KG	Leyrer Malergeschäft Schillingsfürst
Mode für Herren Schmidt Dieter Rot am See	RTW Reiter Türen, Schreinerei u. Innenausbau	Tierarztpraxis Dr. Wesselmann	WOLF System GmbH Osterhofen	Gasthaus "Zum Lamm" Fam. Gutmann	Jatzeck Hans Autolackiererei Satteldorf	MAAS Profile GmbH Ilshofen - Eckartshausen
Monis Modestudio GmbH	Schön GmbH Kanal- u. Grubenreinigung	TIB Transportbeton GmbH Insingen	Dr. med. dent. Benjamin Leimecke Zahnarztpraxis	Gasthaus "Zum Büttel" Frau M. Riegler	Kaufmann Friedrich Zimmerei - Sägewerk	Metzgerei Gehring Bretthheim
Nachtigall GmbH Mech. Fertigung Wolpertshausen	Schuhgeschäft Mack Rudolf Wettringen	Vogt Raumausstattung	ZS Zweirad Scheiterlein GmbH Bronnholheim	Willikens Ben Wallhausen / Stuttgart		Hartl Eva
Neigert Bau GmbH Ingenieurbüro	Schwarz Sabine Friseursalon	Hohenloher Verteiler Ring Paule OHG	Outlet Hohenlohe GmbH & Co. KG Wolpertshausen	Schön GmbH Recyclinghof Kirchberg an der Jagst		Reiss Gerhard Sen.
Omnibusverkehr Hansmann Siegfried	Sohns Bernd Bäckerei - Konditorei	VR Bank Schwäbisch Hall - Crailsheim eG	Schnelldorfer Maschinenbau GmbH			Leidig Richard
Paulaner Brauerei GmbH & Co. KG München	Sparkasse Schwäbisch Hall - Crailsheim	Wacker Armin Direktvermarktung	Meier Harald Crailsheim			Wilhelm Peter
Pfeiffer GmbH Könninger Jens Heizung - Sanitär	Sparkasse SHA - Zweigstelle Satteldorf	Weinkellerei Hohenlohe eG Bretzfeld - Adolzfurt				Pfeiffer Willi
Planen Einrichten Projektieren Brüche Herbert	Rieker GmbH Putz & Stuck	WEISS LEONHARD GmbH & Co. KG Bauunternehmung				Wilhelm Josef
Praßler Michael Stuckateur	H.S. Bau GmbH Spiegel Helmut Kreßberg-Bergbronn	Wiedmann Steffen Bauunternehmen				Mayer Emil
REISS Gerhard GmbH Stukkateur u. Gerüstbau	Stahl Wilhelm GmbH Landtechnik u. Aral - Tankstelle	Wieser Georg Containerservice				Berger Stefan
Reiß Karl Direktion für Deutsche Vermögensberatung AG	KFZ-TECHNIK STRENG GmbH Rot am See	Wilske Martin Tennishalle Rot am See				Trumpp Ernst
Hügelmaier Carservice Fahrzeugaufbereitung	Ströbel GmbH Garten.- Forst.- u. Reinigungstechnik					Wurzinger Rupert
Rollmann Alfred KG Intern. Spedition	Telschow Matthias Balkone GbR					

SpVgg

